

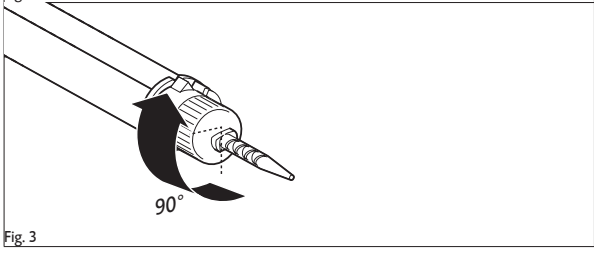
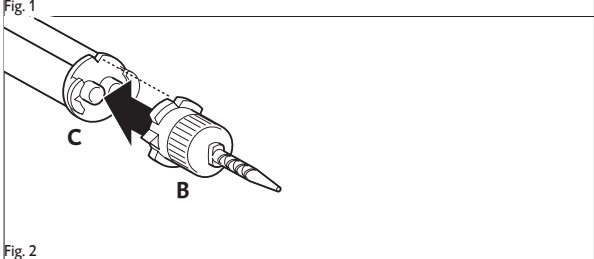
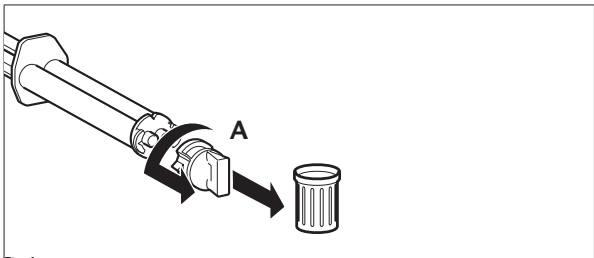
TempoCemID



DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH
 Elbgastrasse 248 · 22547 Hamburg · Germany
 www.dmg-dental.com
 092092/#1_2018-01



Handling Smartmix-syringe



DE	Gebrauchsinformation	PL	Instrukcja użycia
EN	Instructions for use	RU	Инструкция по применению
FR	Mode d'emploi	TR	Kullanım kılavuzu
IT	Istruzioni per l'uso	CZ	Návod k použití
ES	Instrucciones de uso	RO	Instrucțiuni de utilizare
PT	Instruções de uso	EL	Οδηγίες χρήσης
NL	Gebruiksaanwijzing	ZH	使用说明书
DA	Brugsanvisning	JA	取扱説明書
SV	Bruksanvisningar	KO	사용 설명서

Gebrauchsinformation Deutsch

Produktbeschreibung

TempoCemID ist ein transluzenter, dualhärtender Composite-Befestigungszement, der zur provisorischen Befestigung von provisorischen Kronen, Brücken, Veneers, Inlays und Onlays sowie aller Arten von Provisorien indiziert ist. Das Material ist in der Smartmix-Spritze erhältlich.

Indikationen

- Temporäre Befestigung von provisorischen Kronen, Brücken, Inlays und Onlays
- Temporäre Befestigung von provisorischen Veneers.
- Temporäre Befestigung der implantatgetragenen Übergangsprothese.
- Semipermanente Befestigung von provisorischen Kronen, Brücken, Inlays und Onlays.
- Semipermanente Befestigung der implantatgetragenen Übergangsprothese.

Gegenanzeige/ Kontraindikation

Das Material nicht verwenden, wenn Allergien gegen einen der Inhaltsstoffe bestehen oder, wie in seltenen Fällen, Kontaktallergien existieren.

Grundlegende Sicherheitshinweise

- Nur für den zahnärztlichen Gebrauch.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Kontakt mit Haut vermeiden. Im Falle eines unbeabsichtigten Hautkontakts die betroffene Stelle sofort gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- Kontakt mit Augen vermeiden. Im Falle eines unbeabsichtigten Augenkontakts die Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen und gegebenenfalls einen Arzt konsultieren.
- Bei der Applikation auf pulpanahem Dentin einen geeigneten Pulpenschutz verwenden.

Nebenwirkungen

Bisher sind keine systemischen Nebenwirkungen bekannt. In Einzelfällen ist eine Hypersensibilität gegen Komponenten des Materials nicht auszuschließen.

Wechselwirkungen

Eugenolhaltige Produkte, zum Beispiel provisorische Zemente oder provisorische Wurzelkanal-Füllungsmaterialien, können die Aushärtung des Materials beeinträchtigen. Eugenolhaltige Produkte und andere Substanzen, die die Polymerisation inhibieren, nicht zusammen mit dem Material verwenden.

Zeitablauf

Verarbeitungszeit (inklusive Mischzeit)*	01:00min
Überschussentfernung (ohne Lichthärtung)	01:15 – 02:00 min nach Einsetzen der Restauration

Belichtungsdauer zur Überschussentfernung (optional)	1–2 s pro Seite
Intraorale Aushärtung	06:00 – 07:00 min
Lichthärten	20 s pro Seite

*Die angegebenen Zeiten gelten für eine Raumtemperatur von 23 °C/73 °F und eine normale relative Luftfeuchte von 50 %. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

Hinweise zur Anwendung

- Lichtgeräte sollten bei 450 nm emittieren und regelmäßig überprüft werden. Die Lichtintensität sollte mindestens 400 mW/cm² betragen. Das Licht so nahe wie mögliche am Material platzieren. Herstellerangaben des verwendeten Lichtgerätes beachten.
- Das Material haftet an Compositen. Vorhandene Füllungen, Unterfüllungen oder Aufbaufüllungen auf Composite-Basis vor der Verwendung des Materials mit einer dünnen Schicht Trennmittel (z. B. Vaseline, K-Y Jelly) versehen. Bei Weiterverwendung des Provisoriums vorab Trennmittel auftragen.
- Beim erstmaligen Gebrauch einer Spritze eine etwa erbsengroße Menge des Materials ausbringen und verwerfen.
- Eine Entfernung des Zements aus der Restauration wird durch den Ultraschall erleichtert.

Empfohlene Anwendung

1. Bei Bedarf Zahnstumpf, Stumpfaufbau oder Provisorium mit Trennmittel versehen (s.a. Hinweise zur Anwendung).
2. Material in die Versorgung applizieren.
3. Restauration innerhalb von 1:00 min nach Mischbeginn einsetzen und mit leichtem Druck auf dem trockenen, präparierten Zahn befestigen.
4. Ggf. Patienten anweisen, in die habituelle Okklusion zu gehen.
5. Zementüberschüsse innerhalb von 1:15 bis 2:00 min nach dem Einsetzen der Versorgung mit Hilfe eines Microbrushes, Pinsels, Schaumstoffpellets oder Scalers entfernen. Zementüberschüsse sind durch Trocknung mit öl- und wasserfreier Luft leichter zu erkennen. Interdental gelegene Überschüsse vorsichtig mit Zahnseide entfernen. Alternativ können die Zementüberschüsse kurz (1-2s pro Seite) mit Licht angehärtet und mit einem Scaler entfernt werden.
6. Material für 6:00 bis 7:00 min ab Mischbeginn vollständig chemisch aushärten lassen.
7. Lichtdurchlässige Versorgung: Bei Bedarf das Material zusätzlich mit einem geeigneten Lichtgerät für mindestens 20 s pro Seite belichten.

Handhabung der Smartmix-Spritze

1. Vor dem Aufsetzen der Mischkanüle die Verschlusskappe [A] oder benutzte Mischkanüle nach Drehung um 90° gegen den Uhrzeigersinn abziehen und verwerfen.
2. Neue Mischkanüle [B] aufsetzen.

Hinweis: Um ein optimales Mischergebnis zu erzielen, empfiehlt DMG die Verwendung der bei DMG erhältlichen Mischkanülen. Alle Mischkanülen sind auch als Nachfüllpackung erhältlich.

Hinweis: Darauf achten, dass die Aussparungen an der Smartmix-Spritze [C] und der Mischkanüle übereinstimmen.

3. Die Mischkanüle durch Drehen um 90° im Uhrzeigersinn arretieren.
4. Das Material wird beim Ausbringen in der Kanüle gemischt und kann direkt appliziert werden.

Hinweis: Beim erstmaligen Gebrauch einer Spritze eine etwa erbsengroße Menge des Materials ausbringen und verwerfen. Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation als Verschluss auf der Smartmix-Spritze belassen.

Zusammensetzung

Zement: Glasfüllstoff in einer Matrix aus multifunktionellen Methacrylaten. Katalysator, Stabilisator, Additive. Frei von Methylmethacrylat und Peroxiden. Füllstoffanteil: 40 Gew.% = 22 Vol.% (0,02–2,5 µm)

Lagerung und Haltbarkeit

- ▶ Bei Raumtemperatur (15 bis 25 °C/59 bis 77 °F) trocken lagern.
- ▶ Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- ▶ Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden.

Handelsformen

Packung	
1 Smartmix-spritze à 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Instructions for use

English

Product description

TempoCemID is a translucent, dual-cure composite luting cement that is indicated for temporary luting of temporary crowns, bridges, veneers, inlays and onlays, as well as all kinds of temporaries. The material is available in the Smartmix-syringe.

Indications

- Temporary luting of temporary crowns, bridges, inlays and onlays.
- Temporary luting of temporary veneers.
- Temporary luting of implant-borne temporary prosthesis.
- Semi-permanent luting of temporary crowns, bridges, inlays, and onlays.
- Semi-permanent luting of implant-borne temporary prosthesis.

Contraindications

Do not use the material in cases of allergies to any of the ingredients or, as can occur in rare cases, in the event of contact allergies.

Basic safety information

- For dental use only.
- Keep out of the reach of children.
- Avoid contact with the skin. In the event of accidental skin contact, immediately wash the affected area thoroughly with soap and water.
- Avoid contact with the eyes. In the event of accidental contact with the eyes, immediately rinse eyes thoroughly with plenty of water and consult a physician if necessary.
- In the event of application to dentine in close proximity to pulp, use suitable pulp protection.

Side effects

There are no known systemic side effects to date. Hypersensitivity to components of the material cannot be ruled out in individual cases.

Interactions

Products containing eugenol, for example temporary cements or temporary root canal filling materials, may have an effect on the curing of the material. Products containing eugenol and other substances that inhibit polymerization must not be used together with the material.

Timing

Working time (including mixing time)*	1:00 min
Removal of excess material (without light-curing)	1:15–2:00 min after insertion of the restoration
Light-curing time for removal of excess (optional)	1–2 s per side
Intraoral curing	6:00–7:00 min
Light-curing	20 s per side

*The specified times apply at a room temperature of 23 °C/73 °F and a normal relative humidity of 50%. Higher temperatures shorten these times and lower temperatures increase them.

Notes for use

- Light-curing units should have an output of 450 nm and should be checked regularly. The light intensity should be a minimum of 400 mW/cm². Place the light as close as possible to the material. Observe the manufacturer's instructions for the light-curing unit.
- The material sticks to composites. Apply a thin layer of separating agent (e.g. vaseline, K-Y Jelly) to existing composite-based fillings, underfillings or build-up fillings before using the material. In the case of further use of the temporary, apply separating agent in advance.
- When using a syringe for the first time, express a pea-sized amount of material and discard it.
- The removal of the cement from the restoration is made easier by an ultrasound.

Recommended use

1. As required, apply separating agent to the tooth core, core build-up, or temporary (see also Notes for use).
2. Apply the material to the temporary.
3. Set the restoration within 1:00 min after mixing has begun and attach to the dry, prepared tooth using slight pressure.
4. If necessary, instruct the patient to adopt habitual occlusion.

- Remove excess cement within 1:15 to 2:00 min of seating the restoration with the aid of a microbrush, brush, foam pellet, or scaler. Drying with oil-free and water-free air makes excess cement easier to identify. Remove interproximal excess by flossing carefully. It is alternatively possible to remove excess cement by briefly curing it using light (1–2 s per side) and then detaching it with a scaler.
- Allow the material to chemically cure completely for 6:00 to 7:00 min after mixing has begun.
- Translucent restorations: Additionally cure the material with a suitable light-curing unit for at least 20 s per side, as required.

Use of the Smartmix-syringe

- Before attaching the mixing tip, remove the cap [A] or used mixing tip after turning it 90° counterclockwise, and discard it.
- Attach a new mixing tip [B].

Note: In order to achieve an optimum mixing result, DMG recommends the use of the mixing tips available from DMG. All mixing tips are also available in refill packs.

Note: Make sure that the notches on the mixing tip line up with those on the Smartmix-syringe [C].

- Stop the mixing tip by turning it 90° clockwise.
- The material is mixed in the cannula when it is expressed and it can be applied directly.

Note: When using a syringe for the first time, express a pea-sized amount of material and discard it. After application, leave the used mixing tip on the Smartmix syringe as a cap.

Composition

Cement: Glass filling material in a matrix of multifunctional methacrylates. Catalyst, stabilizer, additives. Does not contain methyl methacrylate or peroxides. Filler degree: 40 wt % = 22 vol.% (0.02–2.5 µm)

Storage and shelf life

- ▶ Store at room temperature (15–25°C/59–77°F) in a dry place.
- ▶ Keep away from direct sunlight.
- ▶ Do not use after the expiration date.

Packaging

Package	
1 Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Mode d'emploi

Français

Description du produit

TempoCemID est un ciment translucide de scellement composite à double durcissement en mélange automatique, indiqué pour le scellement temporaire de couronnes provisoires, de bridges, de facettes, d'inlays et d'onlays, ainsi que toutes sortes de restaurations provisoires. Ce produit est disponible en seringue Smartmix.

Indications

- Collage provisoire de couronnes, de bridges, d'inlays et onlays temporaires.
- Collage provisoire de facettes temporaires.
- Collage provisoire de prothèses temporaires implanto-portées.
- Collage semi-permanent de couronnes, de bridges, d'inlays et d'onlays temporaires.
- Collage semi-permanent de prothèses temporaires implanto-portées.

Contre-indications

Ne pas utiliser ce matériau au cas d'allergies à l'un des composants ou, plus rare, en cas d'allergies de contact.

Instructions fondamentales de sécurité

- Destiné exclusivement à l'usage dentaire.
- Ne pas laisser à la portée des enfants.
- Éviter tout contact avec la peau. Éviter tout contact avec la peau. En cas de contact accidentel avec la peau, laver immédiatement et soigneusement la zone affectée à l'eau et au savon.
- Éviter tout contact avec les yeux. En cas de contact involontaire avec les yeux, laver tout de suite et soigneusement à grande eau, et consulter un médecin si nécessaire.
- En cas d'application à la dentine à proximité de la pulpe, utiliser une protection pulpaire adéquate.

Effets secondaires

Aucun effet secondaire n'a été rapporté à ce jour. On ne peut exclure une hypersensibilité aux composants du produit dans certains cas.

Interactions

Les produits contenant de l'eugénol, par exemple les ciments provisoires ou les matériaux de remplissage provisoire des canaux radiculaires, peuvent gêner le durcissement de la matière. Les produits contenant de l'eugénol et d'autres substances qui inhibent la polymérisation ne doivent pas être utilisés avec le matériau.

Séquence temporelle

Temps de préparation (y compris le temps de mélange)*	01:00 min
Retrait du matériau en excès (sans photopolymérisation)	01:15-02:00 min après la mise en place de la restauration
Durée de la photopolymérisation pour éliminer les excédents (en option)	1-2 s par côté
Durcissant intra-oral	06:00–07:00 min
Photopolymérisation	20 s par côté

*Les temps indiqués se rapportent à une température ambiante de 23 °C/73 °F et une humidité relative normale de 50 %. Des températures plus élevées réduisent ces temps alors que des températures plus basses les augmentent.

Remarques concernant l'utilisation

- La puissance des appareils de photopolymérisation doit être de 450 nm et ces appareils doivent être vérifiés régulièrement. L'intensité lumineuse doit être d'au moins 400 mW/cm². Placer la lumière le plus près possible du matériau travaillé. Respectez les instructions du fabricant pour l'unité de photopolymérisation.
- Le matériau adhère aux composites. Appliquer une fine couche d'agent de séparation (par exemple vaseline, Jelly KY) aux obturations à base de composites existantes, aux fonds de cavité ou reconstitutions coronaires avant d'utiliser le matériau. En cas d'utilisation ultérieure de la restauration provisoire, appliquer l'agent de séparation à l'avance.
- À la première utilisation d'une cartouche ou d'une seringue, faire sortir et éliminer une quantité de produit de la taille d'un petit pois.
- Le retrait du ciment de la restauration est facilité par une échographie.

Utilisation recommandée

- Au besoin, appliquer l'agent de séparation sur le noyau dentaire, la reconstitution coronaire, ou la restauration provisoire (voir également les remarques concernant l'utilisation).
- Appliquer le matériau sur la restauration provisoire.
- Mettre en place la restauration dans les 1:00 min suivant le début du mélange et la fixer par une légère pression sur la dent préparée sèche.
- Si nécessaire, demander au patient de procéder à une occlusion normale.
- Retirer les excès de ciment entre 1:15 et 2:00 min après la mise en place de la restauration à l'aide d'une microbrosse, d'un pinceau, d'une pastille de mousse ou d'un mesureur. Le séchage à l'air exempt d'huile et d'eau rend l'identification d'excès de ciment plus facile. Enlever soigneusement l'excès interproximal avec de la soie dentaire. Il est également possible d'éliminer l'excès de ciment en le durcissant brièvement à l'aide de la lumière (1-2 secondes par côté), puis en le détachant avec un détartreur.
- Laisser le matériau durcir chimiquement complètement pendant 6:00 à 7:00 minutes après le début du mélange.
- Restaurations translucides : Traiter également le matériau avec une unité de photopolymérisation appropriée pendant au moins 20 secondes de chaque côté, comme exigé.

Utilisation de la seringue Smartmix

- Avant la mise en place de la canule de mélange, tourner le bouchon [Fig. 1, repère A] ou la canule de mélange utilisée de 90° dans le sens antihoraire et jetez-le/la.
- Mettre en place une nouvelle canule de mélange [Fig. 2, repère B].

Remarque : pour un résultat de mélange optimal, DMG recommande l'emploi de canules de mélange disponibles auprès de DMG. Toutes les canules de mélange sont également disponibles en écorecharges.

Remarque : Veiller à ce que les entailles sur l'embout mélangeur coïncident avec celles de la seringue Smartmix [Fig. 2, repère C].

- Arrêter la canule de mélange en la tournant de 90° dans le sens horaire.

4. Le matériau est mélangé dans la canule quand il est posé et il peut être appliqué directement.

Remarque : À la première utilisation d'une cartouche ou d'une seringue, faire sortir et éliminer une quantité de produit de la taille d'un petit pois. Après l'application, laisser l'embout mélangeur utilisé sur la seringue Smartmix en guise de bouchon.

Composition

Ciment : Matériau de remplissage en verre dans une matrice de méthacrylates multifonctionnels. Catalyseurs, stabilisateurs et additifs. Ne contient pas de méthacrylate de méthyle ni de peroxydes. Degré de remplissage : 40 wt % = 22 vol. % (0,02–2,5 µm)

Stockage et durée de vie

- ▶ Stocker à température ambiante (15-25°C / 59-77°F) dans un endroit sec.
- ▶ Conserver à l'abri de la lumière directe du soleil.
- ▶ Ne pas utiliser au-delà de la date de péremption.

Présentation

Conditionnement	
1 Smartmix-syringe de 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Istruzioni per l'uso

italiano

Descrizione del prodotto

TempoCemID è un cemento composito duale translucido per la cementazione provvisoria di corone, ponti, faccette, inlay e onlay provvisori e di qualsiasi altro tipo di lavoro provvisorio. Il materiale è disponibile nella siringa Smartmix.

Indicazioni

- Cementazione provvisoria di corone, ponti, inlay e onlay provvisori.
- Cementazione provvisoria di faccette provvisorie.
- Cementazione provvisoria di protesi provvisorie su impianti.
- Cementazione semipermanente di corone, ponti, inlay e onlay provvisori.
- Cementazione semipermanente di protesi provvisorie su impianti.

Controindicazioni

Non utilizzare il materiale in caso di allergie a uno dei componenti costitutivi oppure, in casi molto rari, in caso di allergie da contatto.

Indicazioni generali sulla sicurezza

- Solo per uso odontoiatrico.
- Conservare lontano dalla portata dei bambini.
- Evitare il contatto con la pelle. In caso di contatto accidentale con la pelle lavare immediatamente la parte interessata con acqua e sapone.
- Evitare il contatto con gli occhi. In caso di contatto accidentale con gli occhi sciacquare immediatamente con abbondante acqua e, se necessario, consultare un medico.
- Per l'applicazione sulla dentina in prossimità della polpa utilizzare una protezione adeguata per la polpa.

Effetti collaterali

Nessun effetto collaterale sistemico rilevato fino ad oggi. In casi isolati non è da escludere un'ipersensibilità ai componenti del materiale.

Interazioni

I prodotti contenenti eugenolo, come ad esempio i cementi provvisori o i materiali per il restauro provvisorio del canale radicolare, possono avere un effetto sull'indurimento del materiale. I prodotti che contengono eugenolo e altre sostanze che inibiscono la polimerizzazione non devono essere utilizzati unitamente a questo materiale.

Tempi da osservare

Tempo di lavorazione (tempo di miscelazione incluso)*	01:00 min
Rimozione dei residui (senza foto-polimerizzazione)	1:15–2:00 min dopo l'inserimento del restauro
Tempo di fotopolimerizzazione per la rimozione dei residui (facoltativo)	1–2 s per lato
Polimerizzazione intraorale	06:00 -07:00 min
Fotopolimerizzazione	20 s per lato

*I tempi specificati sono validi per una temperatura ambiente di 23 °C/73 °F e una normale umidità relativa dell'aria del 50%. Temperature superiori riducono questi tempi e temperature inferiori li prolungano.

Note per l'utilizzo

- Le lampade fotopolimerizzanti devono avere un'emissione da 450 nm ed essere sottoposte a revisione periodica. L'intensità della luce dovrebbe essere di almeno 400 mW/cm². Collocare la sorgente luminosa quanto più vicino possibile al materiale. Rispettare le istruzioni fornite dal produttore della lampada fotopolimerizzante.
- Il materiale aderisce ai compositi. Applicare uno strato sottile di agente separante (ad es. vaselina, gelatina K-Y) alle otturazioni a base di composito o alle ricostruzioni di monconi già esistenti prima di utilizzare il materiale. In caso di ulteriore utilizzo del lavoro provvisorio, applicare preventivamente un agente separante.
- Al primo utilizzo della siringa far fuoriuscire una piccola quantità di materiale e gettarla via.
- La rimozione del cemento dal restauro è agevolata da un ultrasuono.

Uso consigliato

1. In base a quanto richiesto, applicare l'agente separante al moncone del dente, alla ricostruzione di moncone o al lavoro provvisorio (vedere anche le Note per l'utilizzo).
2. Applicare il materiale sul lavoro provvisorio.
3. Applicare il restauro entro 1:00 min dall'inizio della miscelazione e fissarlo sul dente preparato asciutto esercitando una leggera pressione.
4. Se necessario, chiedere al paziente di chiudere la bocca in normale occlusione.
5. Rimuovere i residui di cemento in un tempo compreso tra 1:15 e 2:00 min dall'applicazione del restauro servendosi di un micro-spazzolino, un pennellino, una spugnetta assorbente o uno scaler. L'asciugatura con aria priva di acqua e olio facilita l'identificazione del cemento in eccesso. Rimuovere l'eccesso interprossimale con cautela utilizzando un filo interdentale. In alternativa è possibile fotopolimerizzare brevemente (1-2 s per lato) i residui di cemento e staccarli con uno scaler.
6. Permettere al materiale di polimerizzare chimicamente per 6:00 - 7:00 min dopo l'inizio della miscelazione.
7. Restauri translucidi: In aggiunta, polimerizzare ulteriormente il materiale con una luce adeguata per almeno 20 s per lato, in base a quanto richiesto.

Utilizzo della siringa Smartmix

1. Prima di applicare la cannula di miscelazione rimuovere e gettare il tappo di chiusura [Fig. 1, pos. A] o la cannula di miscelazione usata ruotandola di 90° in senso antiorario.
2. Applicare una nuova cannula di miscelazione [Fig. 2, pos. B].

Nota: Per una miscelazione ottimale si consiglia di utilizzare le cannule di miscelazione fornite da DMG. Per tutte le cannule di miscelazione sono disponibili anche confezioni Refill.

Nota: le tacche sulla siringa Smartmix [Fig. 2, pos. C] devono essere allineate con quelle della cannula di miscelazione.

3. Interrompere la miscelazione ruotandola di 90° in senso orario (Fig. 3).
4. Il materiale viene miscelato nella cannula al momento dell'estrusione e può essere applicato direttamente.

Nota: Al primo utilizzo della siringa far fuoriuscire una piccola quantità di materiale e gettarla via. Dopo l'applicazione lasciare inserita la cannula di miscelazione usata sulla siringa Smartmix come chiusura.

Composizione

Cemento: Riempitivo in vetro in una matrice di metacrilati multifunzionali. Catalizzatore, stabilizzatore, additivi. Non contiene metilmetacrilato o perossidi. Riempitivo: 40 wt % = 22 vol.% (0.02–2.5 µm)

Conservazione e scadenza

- ▶ Conservare a temperatura ambiente (15–25°C/59–77°F) in un luogo asciutto.
- ▶ Proteggere dai raggi diretti del sole.
- ▶ Non utilizzare oltre la data di scadenza.

Confezione

Confezione	
1 Smartmix-syringe da 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Descripción del producto

TempoCemID es una resina compuesta de cemento autoadhesivo transparente de fraguado dual indicado para la cementación temporal de coronas, puentes, carillas, inlays y onlays provisionales, y para todo tipo de restauraciones temporales. El material está disponible en la jeringa Smartmix.

Indicaciones

- Cementación temporal de coronas, puentes, inlays y onlays provisionales.
- Cementación temporal de carillas provisionales.
- Cementación temporal de prótesis provisionales sobre implantes.
- Cementación temporaria de coronas, puentes, inlays y onlays provisionales.
- Cementación temporaria de prótesis provisionales sobre implantes.

Contraindicaciones

No usar el material si existe alergia a alguno de los componentes o, como puede ocurrir en casos aislados, si existen alergias de contacto.

Información básica de seguridad

- Solo para uso odontológico.
- Mantener fuera del alcance de los niños.
- Evitar el contacto con la piel. En caso de contacto accidental con la piel, lavar inmediatamente la zona afectada con agua y jabón.
- Evite el contacto con los ojos. En caso de contacto ocular accidental, aclarar inmediatamente con agua abundante y acudir al médico si fuera necesario.
- Para la aplicación en la dentina cercana a la pulpa, utilizar un protector pulpar adecuado.

Efectos secundarios

Hasta ahora no se conocen efectos secundarios sistémicos. No se puede descartar una hipersensibilidad a componentes del material en casos individuales.

Interacciones

Los productos que contengan eugenol, por ejemplo, cementos provisionales o materiales de relleno provisional del canal radicular, pueden afectar el endurecimiento del material. No deben utilizarse junto con el material productos que contengan eugenol u otras sustancias que inhiban la polimerización.

Proceso

Tiempo de manipulación (incluido tiempo de mezcla)*	01:00 min
Eliminación del exceso de material (sin fotopolimerización)	01:15-02:00 minutos tras colocar la restauración
Duración del fotoendurecimiento para la retirada del material excedente (opcional)	1-2 s por lado
Curado intraoral	06:00-07:00 min
Fotopolimerización	20 s por lado

*Los tiempos indicados son aplicables a una temperatura ambiente de 23 °C (73 °F) y una humedad relativa normal del 50 %. A mayores temperaturas, se acortan estos tiempos, mientras que a menores temperaturas, aumentan.

Notas para el uso

- Las lámparas de fotopolimerización deberían emitir a 450 nm y deben revisarse periódicamente. La intensidad de la luz debería ser al menos de 400 mW/cm². Colocar la luz lo más cerca posible del material. Siga las instrucciones del fabricante de la lámpara de fotoendurecimiento.
- El material se adhiere a las resinas compuestas. Aplicar una fina capa de agente de separación (p.ej. vaselina, K-Y Gel) a los empastes existentes a base de resinas compuestas, subobturaciones o rellenos en restauraciones antes de usar el material. En caso de una reutilización posterior de la restauración temporal, aplicar el agente de separación por adelantado.
- La primera vez que se use una jeringa, dispensar una cantidad de material del tamaño de un guisante y desecharla.
- La eliminación del cemento de la restauración resulta más fácil con un ultrasonido.

Recomendaciones de uso

1. Según sea necesario, aplicar un agente de separación al muñón, reconstrucción de muñón o restauración temporal (ver también las notas para el uso).
2. Aplicar el material en la restauración temporal.
3. Colocar la restauración en un plazo de 1:00 minutos después de haber comenzado la mezcla y fijarla en el diente seco y preparado ejerciendo una ligera presión.
4. De ser necesario, indicar al paciente que adopte la oclusión habitual.
5. Retirar el exceso de cemento en un plazo de 1:15 a 2:00 minutos tras colocar la restauración con ayuda de un microcepillo, un pincel, bolitas de espuma o un raspador. El secado con aire sin aceite ni agua facilitará la identificación del exceso de cemento. Retire el exceso en áreas interproximales con cuidado utilizando hilo dental. Alternativamente, pueden polimerizarse los excesos de cemento brevemente aplicando luz (1-2 segundos por lado) y retirarse con un raspador.
6. Permita que el material autopolimere completamente de 6:00 a 7:00 minutos, después de haber comenzado con la mezcla.
7. Restauraciones translúcidas: Polimerice el material de forma adicional con una unidad de fotopolimerización adecuada durante al menos 20 segundos por cada lado, según sea necesario.

Uso de la jeringa Smartmix

1. Antes de colocar la cánula de mezcla, retirar el capuchón de cierre [Fig. 1, pos. A] o la cánula de mezcla usada girando 90° en sentido contrario al de las agujas del reloj y desechar.
2. Colocar la nueva cánula de mezcla [Fig. 2, pos. B].

Nota: para lograr una mezcla óptima, DMG recomienda el uso de las cánulas de mezcla suministradas por DMG. Todas las cánulas de mezcla están disponibles también en formato de envase de recarga.

Nota: Asegurarse de que las muescas de la jeringa Smartmix [Fig. 2, pos. C] coincidan con las de la cánula de mezcla.

3. Parar la cánula de mezcla girandola 90° en sentido contrario al de las agujas del reloj (Fig. 3).
4. Al dispensarlo, el material se mezcla en la cánula y puede aplicarse directamente.

Nota: La primera vez que se use una jeringa, dispensar una cantidad de material del tamaño de un guisante y desecharla. Después de la aplicación, dejar la cánula de mezcla en la jeringa Smartmix como cierre.

Composición

Cemento: Relleno de vidrio en una matriz de metacrilatos multifuncionales. Catalizador, estabilizador, aditivos. No contiene metacrilato de metilo o peróxidos. Contenido de relleno: 40 % en peso = 22 % en volumen (0,02-2,5 µm)

Almacenamiento y durabilidad

- ▶ Almacenar a temperatura ambiente (15-25 °C/59-77 °F) en un lugar seco.
- ▶ Manténgalo alejado de la luz solar directa.
- ▶ No usar después de la fecha de caducidad.

Presentaciones comerciales

Contenido	
1 Smartmix-syringe de 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Descrição do produto

O TempoCemID é um cimento de fixação à base de compósito de polimerização dual transparente, indicado para a cimentação temporária de coroas, pontes, inlays e onlays, facetas laminadas e todos os tipos de restauração provisória. O material é disponibilizado na seringa Smartmix.

Indicações

- Cimentação temporária de coroas, pontes, inlays e onlays provisórios.
- Cimentação temporária de facetas laminadas provisórias.
- Cimentação temporária de próteses dentárias provisórias fixadas por implante.
- Cimentação semipermanente de coroas, pontes, inlays e onlays provisórios.
- Cimentação semipermanente de próteses dentárias provisórias fixadas por implante.

Contraindicações

Não usar o material em caso de alergia a algum dos componentes ou alergia de contato, o que pode ocorrer raramente.

Informações básicas de segurança

- Somente para uso odontológico.
- Manter longe do alcance de crianças.
- Evitar o contato com a pele. Em caso de contato acidental com a pele, lave imediatamente a zona afetada com água em abundância e sabão.
- Evitar o contato com os olhos. Em caso de contato acidental com os olhos, enxaguar os olhos imediatamente com água em abundância. Caso necessário, consultar um médico.
- Na aplicação em dentina adjacente à polpa, usar a proteção pulpar adequada.

Efeitos secundários

Até o momento, não há efeitos secundários sistêmicos conhecidos. Em casos isolados, a hipersensibilidade aos componentes do material não pode ser descartada.

Interações medicamentosas

Os produtos contendo eugenol, como por exemplo, cimentos provisórios ou materiais de obturação provisória de canais radiculares, podem afetar o endurecimento do material. Os produtos contendo eugenol e outras substâncias que impedem a polimerização não devem ser usados junto com o material.

Tempos

Tempo de processamento (incluindo o tempo de mistura)*	01:00 min
Remoção de excesso de material (sem fotopolimerização)	01:15 – 02:00 minuto após a colocação da restauração
Duração da fotopolimerização para remoção do excesso (opcional)	1 a 2 segundos em cada lado
Endurecimento intraoral	06:00-7:00 min
Fotopolimerização	20 segundos em cada lado

*Os tempos indicados se aplicam a uma temperatura ambiente de 23 °C/73 °F e umidade relativa normal de 50%. As temperaturas mais altas reduzem esse tempo, ao passo que as temperaturas mais baixas tendem a aumentá-lo.

Observações sobre o uso

- Os aparelhos de fotopolimerização devem emitir um comprimento de onda de 450 nm e devem ser verificados regularmente. A intensidade da luz deve ser de 400 mW/cm², no mínimo. Colocar a luz o mais próximo possível do material. Observe as instruções do fabricante do aparelho de fotopolimerização.
- O material adere aos compósitos. Antes de usar o material, aplicar uma camada fina de agente separador (por exemplo, vaselina, K-Y Gel) em restaurações à base de compósitos, em material de preenchimento ou em preenchimentos dentários existentes. Em caso de uso prolongado da restauração provisória, aplique previamente um agente separador.
- Na primeira utilização de uma seringa, aplique uma quantidade de material do tamanho de uma ervilha e descarte-a.
- É possível remover facilmente o cimento das restaurações com o auxílio de ultrassom.

Aplicação recomendada

- Conforme necessário, aplique o agente separador no núcleo, no preenchimento dentário ou na restauração provisória (veja também as Observações sobre o uso).
- Aplique o material na restauração provisória.
- Coloque a restauração no prazo de 1 minuto após o início da mistura e ajuste-a no dente preparado seco, exercendo uma ligeira pressão.
- Caso necessário, oriente o paciente a fechar a boca normalmente.
- Remova o excesso de cimento no prazo de 1:15 a 2:00 minutos após a colocação da restauração com o auxílio de um instrumento, como microbrush, escova, ponta de esponja ou raspador. Para facilitar a identificação do excesso de cimento, seque o local com ar isento de óleo e de água. Remover o excesso interproximal, limpando cuidadosamente com fio dental. Como alternativa, é possível remover o excesso de cimento por meio de uma curta fotopolimerização (durante 1 a 2 segundos em cada lado) e retirá-lo com um raspador.
- Aguarde de 6 a 7 minutos até que o material endureça totalmente com a reação química após o início da mistura.
- Restaurações transparentes: reforce o endurecimento do material com um aparelho de fotopolimerização adequado por 20 segundos no mínimo em cada lado, conforme necessário.

Uso da seringa Smartmix

- Antes de colocar a ponta de mistura, retire a tampa [fig. 1, pos. A] ou a ponta de mistura usada, girando-a 90° no sentido horário e descarte-a.
- Coloque uma nova ponta de mistura [fig. 2, pos. B].

Observação: para obter um resultado de mistura ideal, é recomendável usar as pontas de mistura fornecidas pela DMG. Todas as pontas de mistura estão disponíveis também sob a forma de embalagem de recarga.

Observação: verificar se as ranhuras da ponta de mistura coincidem com as ranhuras da seringa Smartmix [fig. 2, pos. C].

- Feche a ponta de mistura girando-a 90° no sentido horário (fig. 3).
- O material é misturado na cânula quando indicado e pode ser aplicado diretamente.

Observação: Na primeira utilização de uma seringa, aplique uma quantidade de material do tamanho de uma ervilha e descarte-a. após a aplicação, mantenha a ponta de mistura usada na seringa Smartmix como uma tampa.

Composição

Cimento Material de preenchimento em embalagem de vidro em uma matriz de metacrilatos multifuncionais. Catalisador, estabilizador, aditivos. Não contém metil metacrilatos e nem peróxidos. Grau de preenchimento: 40 wt% = 22% vol. (0,02 – 2,5 µm)

Armazenamento e validade

- ▶ Conservar à temperatura ambiente (15 – 25° C) em local seco.
- ▶ Proteger da luz solar direta.
- ▶ Não usar depois de expirado o prazo de validade.

Formas de comercialização

Formas de comercialização	
1 Smartmix-syringe com 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Gebbruiksaanwijzing

Nederlands

Productbeschrijving

TempoCemID is een transparant dual uithardend composietcement bedoeld voor het tijdelijk bevestigen van kronen, bruggen, facings, inlays en onlays, alsmede voor allerhande tijdelijke restauraties. Het materiaal wordt in een Smartmix-spuut geleverd.

Indicaties

- Tijdelijk bevestigen van voorlopige kronen, bruggen, inlays en onlays.
- Tijdelijk bevestigen van voorlopige facings.
- Tijdelijk bevestigen van voorlopige implantaat-ge dragen prothesen.
- Semipermanent bevestigen van voorlopige kronen, bruggen, inlays en onlays.
- Semipermanent bevestigen van voorlopige implantaat-ge dragen prothesen.

Contra-indicaties

Materiaal niet gebruiken bij allergieën voor een van de bestanddelen van het materiaal of in geval van contactallergieën, die in uitzonderlijke gevallen kunnen voorkomen.

Algemene veiligheidsvoorschriften

- Alleen voor tandheelkundig gebruik.
- Buiten bereik van kinderen bewaren.
- Vermijd contact met de huid. Spoel bij onbedoeld contact met de huid de desbetreffende plekken grondig af met water en zeep.
- Vermijd contact met de ogen. Spoel bij onbedoeld contact met de ogen deze grondig uit met ruime hoeveelheden water en raadpleeg indien nodig een arts.
- Maak gebruik van pulpabescherming bij applicatie in dentine dat dicht in de buurt van de pulpa ligt.

Bijwerkingen

Tot op heden zijn er geen systemische bijwerkingen bekend. In individuele gevallen kan overgevoeligheid voor componenten van het materiaal niet worden uitgesloten.

Interacties

Producten die eugenol bevatten, bijvoorbeeld tijdelijke cementen of tijdelijke vulmiddelen voor wortelkanalen, kunnen van invloed zijn op de uitharding van het materiaal. Producten die eugenol of andere stoffen bevatten die polymerisatie tegengaan, moeten niet tezamen met het materiaal worden gebruikt

Tijd

Verwerkingsduur (inclusief mengduur)*	01:00 min
Verwijdering van overtollig materiaal (zonder lichtuitharding)	01:15-02:00 min na het inbrengen van de restauratie
Lichtuithardingsduur voor verwijdering van overtollig materiaal (optioneel)	1–2 s per zijde
Intraorale uitharding	06:00-07:00 min

Lichtuitharding	20 s per zijde
-----------------	----------------

*De genoemde tijdsduur geldt voor een kamertemperatuur van 23 °C en een normale relatieve luchtvochtigheid van 50%. Bij hogere temperaturen moeten deze tijden worden verkort en bij lagere temperaturen worden verlengd.

Aanwijzingen voor het gebruik

- Polymerisatielampen dienen een lichtemissie van 450 nm te hebben en moeten regelmatig worden gecontroleerd. De lichtintensiteit moet minimaal 400 mW/cm² bedragen. Houd de polymerisatielamp zo dicht mogelijk op het materiaal. Raadpleeg de aanwijzingen van de fabrikant van de gebruikte polymerisatielamp.
- Het materiaal hecht zich aan composieten. Breng een dunne laag scheidingsagent (bijv. vaseline, K-Y Jelly) aan op bestaande vullingen, ondervullingen of opbouwvullingen op composietbasis, voordat u het materiaal gebruikt. Is de tijdelijke voorziening bedoeld voor verder gebruik, breng dan vooraf een scheidingsmiddel aan.
- Wanneer u een spuit voor de eerste keer gebruikt, doseer dan een hoeveelheid materiaal ter grootte van een erwtenkorrel en werp dit weg.
- De verwijdering van het cement van de restauratie wordt vergemakkelijkt met ultrasoonapparatuur.

Aanbevolen gebruik

1. Breng zo nodig een scheidingsmiddel op de stomp, de stompopbouw of de tijdelijke voorziening aan (zie tevens Aanwijzingen voor het gebruik).
2. Breng het materiaal op de tijdelijke voorziening aan.
3. Plaats de tijdelijke restauratie binnen 1:00 minuut na het mengen en breng deze met lichte druk aan op het droge, geprepareerde gebitselement.
4. Geef de patiënt zo nodig de instructie om de kaken normaal te sluiten.
5. Verwijder overtollig cement binnen 1:15 tot 2:00 minuten na het inbrengen van de restauratie met behulp van een microbrush, borstel, foampellet of scaler. Drogen met olie-vrij water en watervrije lucht maakt het overtollige cement beter herkenbaar. Verwijder overtollig interproximaal materiaal door voorzichtig te flossen. Alternatief kan overtollig cement worden verwijderd door het kort met licht uit te harden met (1–2 seconden per zijde) en het daarna met een scaler te los te maken.
6. Laat het materiaal volledig chemisch uitharden gedurende 6:00 tot 7:00 minuten na het mengen.
7. Translucente restauraties: materiaal zo nodig extra uitharden met een geschikte lichtuithardingslamp gedurende minimaal 20 s per zijde.

Smartmix-spuit gebruiken

1. Verwijder de dop [afb. 1, A] voordat u een mengtip aansluit of verwijder de gebruikte mengtip door deze 90° linksom te draaien en werp deze weg.
2. Sluit daarna een nieuwe mengtip aan [afb. 2, B].

Opmerking: Voor een optimaal mengresultaat raadt DMG het gebruik van mengtips van DMG aan. Alle mengtips zijn ook verkrijgbaar in navulverpakkingen.

Opmerking: Zorg dat de nokken van de mengtip goed zijn uitgelijnd met die op de Smartmix-spuit [afb. 2, C].

3. Stop de mengtip door deze 90° rechtsom te draaien afb. 3.
4. Het materiaal wordt tijdens doseren gemengd in de mengtip en kan daarna direct worden geapplied.

Opmerking: Wanneer u een spuit voor de eerste keer gebruikt, doseer dan een hoeveelheid materiaal ter grootte van een erwtenkorrel en werp dit weg. Laat na het appliceren de gebruikte mengtip op de Smartmix-spuit.

Samenstelling

Cementen Glas-vulmateriaal in een matrix van multifunctionele methacrylaten. Katalysator, stabilisator, additieven. Bevat geen methylnmethacrylaat of peroxiden. Vulgraad: 40 gew.-% = 22 vol.-% (0,02–2,5 µm)

Bewaren en houdbaarheid

- ▶ Bewaren bij kamertemperatuur (15–25°C) op een droge plaats.
- ▶ Niet blootstellen aan direct zonlicht.
- ▶ Niet gebruiken na de vervaldatum.

Verpakking

Verpakking	
1 Smartmix-syringe à 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Brugsanvisning

Dansk

Produktbeskrivelse

TempoCemID er en gennemsigtig, dobbelthærdende komposit tandcement, som er beregnet til temporær fiksering af midlertidige kroner, facadebelægninger, broer, indlæg og onlays samt til alle former for midlertidige reparationer. Materialet fås i Smartmix-sprøjten.

Indikationer

- Temporær fiksering af temporære kroner, broer, indlæg og onlays.
- Temporær fiksering af midlertidige facadebelægninger.
- Temporær fiksering af implantatbårne midlertidige tandproteser.
- Halvpermanent fiksering af midlertidige kroner, broer, indlæg og onlays.
- Halvpermanent fiksering af implantatbårne tandproteser.

Kontraindikationer

Undlad at bruge materialet i tilfælde af allergier overfor et eller flere af indholdsstofferne eller, i sjældne tilfælde, ved kontaktallergier.

Grundlæggende sikkerhedsoplysninger

- Kun til dental brug.
- Opbevares udenfor børns rækkevidde.
- Undgå kontakt med huden. I tilfælde af utilsigtet kontakt med huden vaskes stedet straks omhyggeligt med vand og sæbe.
- Undgå kontakt med øjnene. I tilfælde af utilsigtet kontakt med øjnene skylles øjnene straks omhyggeligt med rigeligt vand og om nødvendigt spørges en læge til råds.
- I tilfælde af brug på dentin tæt på pulp bruges egnet pulp-beskyttelse.

Bivirkninger

Til dato er der ingen kendte systemiske bivirkninger. Overfølsomhed overfor materialets komponenter kan ikke udelukkes i de enkelte tilfælde.

Interaktioner

Produkter, der indeholder eugenol, fx temporær cement eller temporært rodfyldningsmateriale, kan påvirke materialets hærdning. Produkter, der indeholder eugenol og andre stoffer, der hæmmer polymerisation, må ikke bruges sammen med materialet.

Timing

Arbejdstid (herunder blandingstid)*	01:00 min
Fjernelse af overskydende materiale (uden lyshærdning)	01:15-02:00 min efter indsættelse af restaureringen
Lyshærdningstid til fjernelse af overskud (valgfri)	1-2 sek. pr. side
Intraoral hærdeperiode	06:00–07:00 min
Lys-hærdeperiode	20 sek. pr. side

*De oplyste tider gælder ved en rumtemperatur på 23 °C/73 °F og en normal relativ luftfugtighed på 50%. Højere temperaturer afkorter disse tider, mens lavere temperaturer forlænger dem.

Noter til brug

- Lyshærdende enheder bør have en effekt på 450 nm og bør kontrolleres med jævne mellemrum. Lysintensiteten bør mindst være 400 mW/cm². Placer lyset så tæt på materialet som muligt. Overhold producentens anvisninger for den lyshærdende enhed.
- Materialet klæber til kompositter. Påfør et tyndt lag adskillelsesmiddel (fx vaseline, K-Y Jelly) på eksisterende kompositbaserede fyldninger, underfyldninger eller opbygningsfyldninger, før du bruger materialet. I tilfælde af yderligere brug af den temporære restaurering påføres adskillelsesmidlet på forhånd.
- Når du bruger en sprøjte for første gang, skal du presse en mængde af materialet på størrelse med en ært ud og kassere den!
- Det er nemmere at fjerne cementen fra restaureringen vha. ultralyd.

Anbefalet brug

1. Som påkrævet anbringes adskillelsesmidlet på tandkernen, kerneopbygningen eller den temporære restaurering (se også notitser om brugen).
2. Påfør materialet på den temporære restaurering.
3. Isæt den temporære restaurering indenfor 1:00 minut efter påbegyndt blanding og sæt den på den tørre, forberedte tand med et let tryk.
4. Om nødvendigt, instrueres patienten om at udføre habituel okklusion.
5. Fjern overskydende cement indenfor 1:15 til 2:00 min. efter anbringelse af restaureringen ved hjælp af en mikrobørste, pensel, skumpille eller scaler. Tørring med olie- og vandfri luft gør det nemmere at fjerne overskydende cement. Fjern interproximalt overskud igennem omhyggelig brug af tandtråd. Det er alternativt

muligt at fjerne overskydende cement ved kort at tørre den ved hjælp af lys (1-2 sekunder pr. side) og derefter fjerne den med en scaler.

- Lad materialet hærde kemisk i 6:00 til 7:00 minutter efter påbegyndt blanding.
- Transparente restaureringer: Hærd materialet yderligere med en dertil egnet lysenhed i mindst 20 sekunder pr. side som krævet.

Brug af Smartmix-sprøjten

- Efter montering af blandingsspidsen fjern hættten [ill. 1, pos. A] eller den brugte blandingsspids ved at dreje den 90° mod uret og kassér den.
- Påsat en ny blandingsspids [ill. 2, pos. B].

Bemærk: For at opnå et optimalt blandingsresultat anbefaler DMG at bruge den blandingsspids, der fås fra DMG. Alle blandingsspidses fås også i refill-pakker.

Bemærk: Sørg for at hakkene i blandingsspidsen flugter med dem på Smartmix-sprøjten [ill. 2, pos. C].

- Stop blandingsspidsen ved at dreje den 90° med uret (ill. 3).
- Materialet blandes i kanylen mens det trykkes ud, og det kan straks bruges.

Bemærk: Når du bruger en sprøjte for første gang, skal du presse en mængde af materialet på størrelse med en ært ud og kassere den! Efter påføringen efterlad den brugte blandingsspids på Smartmix-sprøjten som en hætte.

Sammensætning

Cement: Glasfyld-materiale i en matrix af multifunktionelle methacrylater. Katalysator, stabilisator, tilsætningsstoffer. Indeholder ikke methylmethacrylat eller peroxider. Fyldningsgrad: 40 wt % = 22 vol.% (0.02–2.5 µm)

Opbevaring og holdbarhed

- Opbevares ved stuetemperatur (15–25°C/59–77°F) på et tørt sted.
- Holdes borte fra direkte sollys.
- Må ikke bruges efter udløbsdatoen.

Emballager i handlen

Pakke	
Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Bruksanvisningar

Svenska

Produktbeskrivning

TempoCemID är ett genomskeinligt, dubbelhärdande sammansatt fastsättningscement som är avsett att användas till provisorisk fastsättning av provisoriska kronor, broar, skalfasader, inlägg och onlay-inlägg samt alla slags provisorier. Materialet finns i Smartmix-sprutan.

Indikationer

- Provisorisk fastsättning av provisoriska kronor, broar, inlägg och onlay-inlägg.
- Provisorisk fastsättning av provisoriska skalfasader.
- Provisorisk fastsättning av implantatburen, provisorisk protes.
- Halvpermanent fastsättning av provisoriska kronor, broar, inlägg och onlay-inlägg.
- Halvpermanent fastsättning av implantatburen, provisorisk protes.

Kontraindikationer

Använd inte materialet om patienten är allergisk mot någon av ingredienserna eller i händelse av kontaktallergi, vilket kan förekomma i sällsynta fall.

Grundläggande säkerhetsinformation

- Endast för dentalt bruk.
- Förvaras oåtkomligt för barn.
- Undvik kontakt med huden. Vid oavsiktlig kontakt med huden ska du omedelbart tvätta påverkat område ordentligt med tvål och vatten.
- Undvik att få materialet i ögonen. Om materialet ändå skulle komma i ögonen, ska ögonen omedelbart sköljas noga med mycket vatten. Sök läkare vid behov.
- Skydda pulpan med ett lämpligt pulpaskyddande material om applicering av materialet sker på pulpanära dentin.

Biverkningar

Till dags dato har inga systemiska biverkningar rapporterats. I enskilda fall kan överkänslighet mot innehållsämnen i materialet inte uteslutas.

Interaktioner

Produkter som innehåller eugenol, t.ex. provisoriska cement eller temporära rotkanalsinlägg, kan påverka härdningen av materialet negativt. Produkter som innehåller eugenol och andra ämnen som hämmar polymerisering får inte användas ihop med materialet.

Tidsschema

Bearbetningstid (inklusive blandningstid)*	01:00 min
Avlägsnande av överskottsmaterial (utan ljushärdning)	01:15-2:00 min efter placeringen av restaurationen
Ljushärdningstid för avlägsnande av överskott (valfritt)	1–2 sek. per sida
Intraoral härdning	06:00–07:00 min
Ljushärdning	20 sek. per sida

*De specificerade tiderna gäller vid en rumstemperatur på 23 °C/73 °F och en normal relativ luftfuktighet på 50 %. Högre temperaturer förkortar den specificerade tiden och lägre temperaturer förlänger den.

Anmärkningar om användning

- Härdlampor bör emittera med 450 nm och kontrolleras regelbundet. Ljusintensiteten bör uppgå till minst 400 mW/cm². Placera ljusutgången så nära materialet som möjligt. Observera tillverkarens bruksanvisning för ljushärdningsenheten.
- Materialet fastnar på kompositfyllningar. Applicera ett tunt lager släppmedel (t.ex. vaselin, K-Y Jelly) på de befintliga kompositfyllningarna, underfyllningarna eller stödfyllningarna innan du börjar använda materialet. Vid fortsatt användning av provisoriet ska släppmedel appliceras i förväg.
- När en spruta används för första gången ska du först trycka ut material av en ärtas storlek och kassera det.
- Med ultraljud är det enklare att ta bort cement från restaurationen.

Rekommenderad användning

- Applicera utifrån behov släppmedel på tandens rotkanaler, rotkanalsuppbbyggnaden eller provisoriet (se också Anmärkningar om användning).
- Applicera materialet på provisoriet.
- Sätt in restaurationen inom 1:00 minut efter påbörjad blanding och fäst den på den torra, preparerade tanden med ett lätt tryck.
- Be vid behov patienten bita ihop försiktigt i normal ocklusion (habituellt läge).
- Avlägsna cementöverskott inom 1:15 till 2:00 minuter efter att restaurationen har installerats, med hjälp av en mikropensel, pensel, skumpellet eller scaler. Torkning med oljefri och vattenfri luft gör det enklare att identifiera cementöverskott. Avlägsna interproximalt överflöd genom att rengöra försiktigt med tandtråd. Det är också möjligt att ljushärda cementöverskottet en kort stund (1–2 sekunder per sida) och därefter lösgöra det med hjälp av en scaler.
- Efter påbörjad blanding ska materialet genomgå fullständig kemisk härdning i 6:00 till 7:00 minuter.
- Genomskeinliga rekonstruktioner: materialet måste också härdas med en lämplig ljusanordning i minst 20 sekunder per sida, utifrån behov.

Använda Smartmix-sprutan

- Innan blandingsspetsen monteras vrid du locket [bild 1, pos. A] eller den använda blandingsspetsen 90° moturs och kasserar den.
- Montera en ny blandingsspets [bild 2, pos. B].

Notera: För att få ett optimalt blandningsresultat rekommenderar DMG användning av de blandingsspetsar som tillhandahålls av DMG. Alla blandingsspetsar går också att beställa i påfyllningsförpackningar.

Observera: Kontrollera att hacken på blandingsspetsen passar mot de som är på Smartmix-sprutan [bild 2, pos. C].

- Stoppa blandingsspetsen genom att vrida den 90° medurs (bild 3).
- Materialet blandas i kanylen när det trycks ut och det kan appliceras direkt.

Notera: När en spruta används för första gången ska du först trycka ut material av en ärtas storlek och kassera det. Efter appliceringen lämnas den använda blandingsspetsen kvar på Smartmix-sprutan som en huv.

Sammansättning

Cement: Glasfyllningsmaterial i en matris av multifunktionella metakrylater. Katalysator, stabiliseringsmedel, tillsatser. Innehåller inte metylmetakrylat eller peroxider. Koncentration av fyllnadsmaterial: 40 wt % = 22 vol.% (0,02–2,5 µm)

Lagring och hållbarhet

- Förvara i rumstemperatur (15–25 °C) på en torr plats.
- Får inte utsättas för direkt solljus.
- Får inte användas efter utgångsdatum.

Förpackningen

Förpackning	
1 Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Instrukcja użycia

Polski

Opis produktu

TempoCemID to przezroczysty, podwójnie utwardzalny, kompozytowy cement przeznaczony do tymczasowego osadzania koron tymczasowych, mostków, licówek, wkładów typu inlay i onlay, a także wszelkiego rodzaju innych tymczasowych uzupełnień. Materiał dostępny jest w strzykawce Smartmix.

Wskazania

- Tymczasowe osadzanie tymczasowych koron i mostków oraz wkładów typu inlay i onlay.
- Tymczasowe osadzanie tymczasowych licówek.
- Tymczasowe osadzanie protez tymczasowych na implantach.
- Semipermanentne osadzanie tymczasowych koron i mostków oraz wkładów typu inlay i onlay.
- Semipermanentne osadzanie protez tymczasowych na implantach.

Przeciwwskazania

Nie należy używać tego materiału, jeżeli występują alergie na którykolwiek z jego składników lub w razie występowania alergii kontaktowych, co zdarza się rzadko.

Podstawowe informacje dotyczące bezpieczeństwa

- Tylko do zastosowań stomatologicznych.
- Przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci
- Unikać kontaktu ze skórą. W razie przypadkowego kontaktu ze skórą natychmiast przemyć zanieczyszczone miejsce dużą ilością wody z mydłem.
- Unikać kontaktu z oczami. W razie przypadkowego kontaktu z oczami natychmiast przepłukać oczy dużą ilością wody i w razie potrzeby skontaktować się z lekarzem.
- Przy aplikacji na zębinę w pobliżu miazgi należy zastosować odpowiednią ochronę miazgi.

Działania niepożądane

Dotąd nie są znane żadne ogólnoustrojowe działania niepożądane. Nie można wykluczyć nadmiernej wrażliwości na składniki materiału w sporadycznych przypadkach.

Interakcje

Produkty zawierające eugenol, na przykład tymczasowe cementy lub materiały do wypełniania kanałów korzeniowych, mogą wpływać na utwardzanie materiału. Z tym materiałem nie należy używać produktów zawierających eugenol ani innych substancji hamujących polimeryzację.

Czasy

Czas pracy (włącznie z czasem mieszania)*	01:00 min
Usuwanie nadmiaru materiału (bez utwardzania światłem)	01:15-02:00 min po wprowadzeniu uzupełnienia
Czas naświetlania w celu usunięcia nadmiaru (opcjonalnie)	1–2 s na stronę
Utwardzanie wewnętrzne	06:00-07:00 min
Naświetlanie	20 s na stronę

*Podane czasy dotyczą temperatury pokojowej 23°C/73°F i wilgotności względnej 50%. Wyższa temperatura skraca ten czas, a niższa go wydłuża.

Uwagi dotyczące stosowania

- Lampy do polimeryzacji powinny emitować światło o długości fali ok. 450 nm i podlegać regularnej kontroli. Natężenie światła powinno wynosić przynajmniej 400 mW/cm². Źródło światła należy umieścić możliwie jak najbliżej materiału. Należy przestrzegać zaleceń producenta lampy do polimeryzacji.
- Materiał przywiera do kompozytów. Przed zastosowaniem tego materiału należy nałożyć cienką warstwę substancji zabezpieczającej (np. wazelinę, żelu K-Y) na istniejące wypełnienia kompozytowe, elementy podkładowe lub uzupełnienia. W przypadku dalszego wykorzystania materiału tymczasowego należy wcześniej nałożyć substancję zabezpieczającą.
- Przy pierwszym użyciu strzykawki należy wycisnąć niewielką ilość materiału wielkości ziarenka grochu i wyrzucić.
- Usuwanie cementu z uzupełnienia jest łatwiejsze przy użyciu ultradźwięków.

Zalecane stosowanie

1. Zgodnie z potrzebą nałożyć substancję zabezpieczającą na rdzeń zęba, uzupełnienia rdzenia lub materiał tymczasowy (zobacz też Uwagi dotyczące stosowania).
2. Nakładać materiał na tymczasowe uzupełnienie.
3. Uzupełnienie nałożyć w ciągu 1:00 min od rozpoczęcia mieszania i lekko dociskając, zamocować na osuszonym, przygotowanym zębie.
4. W razie konieczności należy poprosić pacjenta o wykonanie nawykowej okluzji.
5. Nadmiar cementu należy usunąć w ciągu od 1:15 do 2:00 min po osadzeniu uzupełnienia protetycznego za pomocą mikroszczoteczki, pędzelka, gąbeczki lub skalera. Osuszanie za pomocą bezolejowego i bezwodnego powietrza ułatwia stwierdzenie obecności nadmiaru cementu. Usunąć nadmiary materiału z przestrzeni międzyzębowych, uważnie nitkując. Alternatywne usuwanie nadmiaru cementu: można krótko (1–2 s na stronę) utwardzić światłem i usunąć skalarem.
6. Pozostawić materiał do całkowitego chemicznego utwardzenia, co następuje w ciągu od 6:00 do 7:00 min od rozpoczęcia mieszania.
7. Uzupełnienia przezroczyste: dodatkowo utwardzać materiał odpowiednią lampą do polimeryzacji przez co najmniej 20 s na stronę, w zależności od potrzeb.

Używanie strzykawki Smartmix

1. Przed nałożeniem kaniuli mieszającej należy zdjąć zatyczkę [rys. 1, poz. A] lub zużytą kaniulę mieszającą, obracając ją o 90° w lewo, a następnie wyrzucić.
2. Nałożyć nową kaniulę mieszającą [rys. 2, poz. B].

Uwaga: Aby uzyskać optymalny wynik mieszania, DMG zaleca stosowanie końcówek mieszających oferowanych przez DMG. Wszystkie końcówki mieszające są dostępne także w opakowaniach uzupełniających.

Uwaga: Należy pamiętać, że wyżłobienia w strzykawce Smartmix [rys. 2, poz. C] i w kaniuli mieszającej powinny być dopasowane.

3. Zatrzymać końcówkę mieszającą, obracając ją o 90° w prawo (rys. 3).
4. Podczas wyciskania materiał jest mieszany w kaniuli i można go bezpośrednio nakładać.

Uwaga: Przy pierwszym użyciu strzykawki należy wycisnąć niewielką ilość materiału wielkości ziarenka grochu i wyrzucić. Po zakończonej aplikacji należy pozostawić zużytą kaniulę mieszającą na strzykawce Smartmix jako zatyczkę.

Skład

Cement Szklany materiał wypełniający na matrycy z wielofunkcyjnych metakrylanów. Katalizator, stabilizator, dodatki. Nie zawiera metakrylanu metylu ani nadtlenuków. Stopień materiału wypełniającego: 40 wg % = 22 vol.% (0,02–2,5 µm)

Przechowywanie i trwałość

- ▶ Przechowywać w temperaturze pokojowej (15–25°C/59–77°F) w suchym miejscu.
- ▶ Chronić przed bezpośrednim promieniowaniem słonecznym.
- ▶ Nie używać po upływie terminu ważności.

Opakowanie

Opakowanie	
1 Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Инструкция по применению

Русский

Описание продукта

TempoCemID представляет собой прозрачный композитный цемент двойного отверждения, предназначенный для временной фиксации временных коронок, мостов, виниров, вкладок и накладок, а также всех типов временных реставраций. Материал поставляется в шприцах Smartmix.

Показания к применению

- Временная фиксация временных коронок, мостов, вкладок и накладок.
- Временная фиксация временных виниров.
- Временная фиксация временных протезов на имплантах.
- Полупостоянная фиксация временных коронок, мостов, вкладок и накладок.
- Полупостоянная фиксация временных протезов на имплантах.

Противопоказания

Не использовать материал при наличии аллергии на любой из компонентов или, в редких случаях, при контактной аллергии.

Общие сведения по безопасности

- Только для стоматологического применения.
- Хранить в недоступном для детей месте.
- Не допускать контакта с кожей. При случайном попадании на кожу немедленно промыть пораженный участок водой с мылом.
- Избегать попадания в глаза. При случайном попадании в глаза немедленно и тщательно промыть их большим количеством воды, при необходимости проконсультироваться с врачом.
- При нанесении на дентин вблизи пульпы, использовать подходящий материал для защиты пульпы.

Побочные действия

На данный момент системных побочных действий не обнаружено. В единичных случаях не исключена гиперчувствительность к компонентам материала.

Взаимодействие с другими веществами

Содержащие эвгенол материалы, например, временные цементы или материалы для временного пломбирования корневого канала, могут оказывать влияние на отверждение материала. С данным материалом не должны использоваться продукты, содержащие эвгенол и другие ингибирующие полимеризацию вещества.

Расчет времени

Рабочее время (включая время смешивания)*	01:00 мин.
Удаление излишков материала (без фотополимеризации)	01:15-02:00 мин после установки реставрации
Время фотополимеризации для удаления излишков (опционально)	1–2 сек. для каждой стороны
Отверждение в полости рта	06:00 – 07:00 мин
Фотополимеризация	20 сек. для каждой стороны

*Указано время применительно к комнатной температуре 23 °C/73 °F и нормальной относительной влажности 50 %. При более высокой температуре эти значения времени уменьшаются, а при более низкой температуре – увеличиваются.

Примечания по применению

- Фотополимеризационные лампы должны иметь длину волны исходящего света 450 нм и проходить регулярную проверку. Интенсивность излучения должна составлять не менее 400 мВт/см². Помещайте световод как можно ближе к материалу. Соблюдайте инструкции производителя светового полимеризатора.
- Материал прилипает к композитам. Нанесите тонкий слой разделяющего агента (например, вазелином, K-Y Jelly) на композитные реставрации, прокладки или культы до использования материала. При необходимости дальнейшего использования временной реставрации заблаговременно нанесите разделяющий агент.
- При первом использовании шприца следует выдавить и утилизировать небольшое количество материала (размером с горошину).
- Удаление композита с реставрационной конструкции проще выполнять с использованием ультразвука.

Рекомендованное применение.

1. При необходимости нанесите разделительный агент на культю зуба, восстановленную культю или временную конструкцию (также см. Примечания по применению).
2. Нанесите материал на временную реставрацию.
3. Установите временную конструкцию в течение 1 минуты после начала смешивания и зафиксируйте ее на сухом препарированном зубе, приложив небольшое давление.
4. При необходимости, попросите пациента сомкнуть зубы в привычной окклюзии.
5. В промежутке времени 1 мин. 15 сек. – 2 мин. после установки временной конструкции удалите излишки цемента при помощи микрощетки, щетки, поролонового шарика или скейлера. Высушивание воздухом, не содержащим масла и воды, облегчает определение излишков цемента. Аккуратно удалите излишки из межзубных участков, используя зубную нить. Также возможно удалить излишки цемента путем краткой фотополимеризации (по 1–2 секунды на каждую сторону) с последующим отделением скейлером.
6. Полная химическая полимеризация материала завершается через 6–7 мин. после начала смешивания.
7. Прозрачные реставрации: при необходимости проводите фотополимеризацию с использованием подходящего устройства, в течение минимум 20 секунд с каждой стороны.

Использование шприца Smartmix

1. Повернув на 90° против часовой стрелки, снимите, а затем утилизируйте колпачок шприца [рис. 1, поз. А] или использованную смесительную канюлю.
2. Установите новую смесительную канюлю [рис. 2, поз. В].

Примечание: Для оптимального смешивания рекомендуется использовать смесительные канюли DMG, которые можно приобрести у компании DMG. Все смесительные канюли предлагаются также в дополнительных упаковках.

Примечание: Выступы на смесительной канюле должны совпасть с соответствующими прорезями на шприце Smartmix [рис. 2, поз. С].

3. Зафиксируйте смесительную канюлю, повернув ее на 90° по часовой стрелке (рис. 3).
4. Смешивание компонентов материала в канюле происходит автоматически при его выдавливании. Материал готов к прямому нанесению.

Примечание: При первом использовании шприца следует выдавить и утилизировать небольшое количество материала (размером с горошину). После нанесения оставьте использованную смесительную канюлю на шприце в качестве колпачка.

Состав

Цемент: Стекланный наполнитель в матрице мультифункциональных метакрилатов. Катализаторы, стабилизаторы и присадки Не содержит метилметакрилат или пероксиды. Содержание наполнителя: 40 вес. % = 22 об.% (0,02–2,5 мкм)

Сроки и условия хранения

- ▶ Хранить в сухом месте при комнатной температуре (15-25°C/59-77°F).
- ▶ Избегать воздействия прямых солнечных лучей.
- ▶ Не использовать после истечения срока годности.

Формы выпуска

Упаковка	
1 Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Kullanım kılavuzu

Türkçe

Ürün açıklaması

TempoCemID, geçici kuronlar, köprüler, kaplamalar, inleyler ve onleylerin yanı sıra her türden geçici kısmın geçici olarak yapılandırılmasında yarı saydam, ikili tedavili bir kompozit yapılandırma simanıdır. Malzeme, Smartmix şırıngada piyasaya sunulmaktadır.

Endikasyonlar

- Geçici kuronların, köprülerin, inley ve onleylerin geçici olarak yapılandırılması.
- Geçici kaplamaların geçici olarak yapılandırılması.
- İmplant kaynaklı geçici protezlerin geçici olarak yapılandırılması.
- Geçici kuronların, köprüler ile inley ve onleylerin yarı kalıcı olarak yapılandırılması.
- İmplant kaynaklı geçici protezlerin yarı kalıcı olarak yapılandırılması.

Kontrendikasyonları

Bileşenlerinden herhangi birine karşı alerji olması veya nadir vakalarda olduğu gibi temas alerjileri baş göstermesi durumunda materyali kullanmayın.

Temel güvenlik bilgileri

- Sadece dental kullanım içindir.
- Çocukların ulaşamayacağı yerlerde muhafaza edin.
- Ciltle temasından sakının. Yanlışlıkla ciltle temas etmesi halinde derhal temas eden yüzeyi sabun ve suyla iyice yıkayın.
- Gözlerle temasından sakının. Yanlışlıkla gözle temas etmesi halinde gözlerinizi derhal bol miktarda su kullanarak durulayın ve gerekmesi halinde bir hekime danışın.
- Pulpaya çok yakın noktalarda dentine uygulanması durumunda pulpayı uygun şekilde koruyun.

Yan etkiler

Bugüne kadar bilinen sistemik yan etkisi yoktur. Materyal bileşenlerine aşırı duyarlılık bireysel durumlarda göz ardı edilemez.

Etkileşimler

Öjenol içeren ürünler, örn. geçici simanlar veya geçici kök kanal dolgu materyalleri,

materyal sertleşmesini etkileyebilir. Öjenol ve polimerizasyonu önleyen diğer maddeleri içeren ürünler materyal ile birlikte kullanılmamalıdır.

Zamanlama

Çalışma süresi (karıştırma süresi dahil)*	01:00 dk
Fazla materyalin giderilmesi (ışıkla sertleştirme)	Restorasyonun yerleştirilmesinden sonra 01:15-2:00 dakika
Fazlalıkların giderilmesi için ışıkla sertleştirme zamanı (isteğe bağlı)	Her tarafa 1–2 s
İntraoral sertleşme	06:00–07:00 dk
İşıkla sertleştirme	Her tarafa 20 s

*Belirlenen süreler 23 °C/73 °F oda sıcaklığı ve %50 normal bağıl nem oranı için geçerlidir. Daha yüksek sıcaklıklar bu süreleri kısaltır ve daha düşük sıcaklıklar bunları uzatır.

Kullanımla ilgili notlar

- Işıkla sertleştirme cihazının çıkışının 450 nm olması ve düzenli olarak kontrol edilmesi gereklidir. Işık şiddeti minimum 400 mW/cm² olmalıdır. Işığı materyale mümkün olduğunca yakın konumlandırın. Işıkla sertleştirme ünitesi için üretici firmanın talimatlarına riayet edin.
- Materyal kompozitlere yapışır. Materyali kullanmadan önce mevcut kompozit tabanlı dolgulara, alt dolgulara ve ekleme dolgulara ince bir katman halinde ayırıcı madde (ör: vazelin , K-Y Jelly) uygulayın. Geçici olanların daha fazla kullanılması durumunda, önden ayırıcı madde uygulayın.
- Bir şırıngayı ilk kez kullandığınızda, önce bezelye büyüklüğünde bir miktar materyal sıkın ve bunu atın.
- Simanın restorasyonlardan çıkarılması ultrasonla kolaylaştırılır.

Önerilen kullanım

1. Gerektiği şekilde, ayırıcı maddeyi diş core'una, core'a ya da geçici kısma uygulayın (ayrıca bk. Kullanımla İlgili Notlar).
2. Materyali geçici kısma uygulayın.
3. Restorasyonu, karıştırma işleminin başlangıcından itibaren 1:00 dakika içerisinde yerleştirin ve hafif basınç uygulayarak hazırlanan kuru dişe takın.
4. Hastaya gerekirse, alışageldiği oklüzyonu sürdürmesini söyleyin.
5. Restorasyon oturtulduktan sonra 1:15 ila 2:00 dk içerisinde bir mikro fırça, fırça, sünger pellet veya kretuar yardımıyla siman fazlalıklarını temizleyin. Yağsız ve susuz hava ile kurutmak siman fazlalıklarının belirlenmesini kolaylaştırır. İnterproksimal fazlalıkları diş ipiyle dikkatlice çıkarın. Alternatif olarak, siman fazlalıklarını ışıkla kısaca (her tarafa 1–2 s) sertleştirmek ve ardından kretuarla çıkarmak mümkündür.
6. Karıştırma işlemi başladıktan sonraki 6:00 ila 7:00 dakika içinde materyalin kimyasal olarak tamamen sertleşmesini bekleyin.
7. Yarı saydam restorasyonlar: Ayrıca, materyali gereken şekilde her iki taraftan da uygun bir ışık birimi kullanarak en az 20 saniye daha sertleştirin.

Smartmix şırınganın kullanımı

1. Karıştırma ucunu takmadan önce kapağı [Şekil 1, Poz. A] veya kullanılmış karıştırma ucunu saat yelkovanının ters yönünde 90° çevirdikten sonra çıkarın ve atın.
2. Yeni bir karıştırma ucu [Şekil 2, Poz. B] takın.

Not: Optimum karıştırma sonucunu elde etmek için, DMG, DMG'den temin edilen karıştırma uçlarının kullanılmasını önermektedir. Tüm karıştırma uçları yeniden doldurulabilir ambalajlarda da temin edilebilir.

Not: Karıştırma ucunun üzerindeki çentiklerin Smartmix şırınganın [Şekil 2, Poz. C] üzerindeki çentiklerle aynı hizada olduğundan emin olun.

3. Saat yönünde 90° çevirerek karıştırma ucunu durdurun (Şekil 3).
4. Materyal dışarıya sıkılırken kanülün içinde karıştırılır ve doğrudan uygulanabilir.

Not: Bir şırıngayı ilk kez kullandığınızda, önce bezelye büyüklüğünde bir miktar materyal sıkın ve bunu atın. Uygulamadan sonra kullanılmış karıştırma çubuğunu Smartmix şırınga üzerinde kapak olarak bırakın!

Bileşim

Siman: Çok fonksiyonlu metakrilat matrikslerinde cam dolgu maddesi. Katalizör, stabilizatör ve katkı maddeleri. Metil metakrilat veya peroksit içermez. Dolgu derecesi: 40 wt % = 22 vol.% (0,02–2,5µm)

Saklama ve raf ömrü

- ▶ Oda sıcaklığında (15-25°C / 59-77°F), kuru bir yerde saklayın.
- ▶ Doğrudan güneş ışığından uzak tutun.
- ▶ Son kullanma tarihinden sonra kullanmayın.

Ambalaj

Ambalaj	
1 Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Návod k použití

Česky

Popis výrobku

TempoCemID je průhledný dvojité polymerizovaný kompozitní tmelový cement, indikovaný pro dočasné lepení dočasných korunek, můstků, fazet, inlayí a onlayí a všech typů dočasných náhrad. Materiál je dostupný ve stříkačce Smartmix-syringe.

Indikace

- Dočasné lepení dočasných korunek, můstků, inlayí a onlayí.
- Dočasné lepení dočasných fazet.
- Dočasné lepení dočasných protéz na implantáty.
- Polotrvalé lepení dočasných korunek, můstků, inlayí a onlayí.
- Polotrvalé lepení dočasných protéz na implantáty.

Kontraindikace

Nepoužívejte tento materiál v případě alergie na některou z jeho složek, nebo ve vzácných případech kontaktních alergií.

Základní údaje o bezpečnosti

- Pouze pro použití ve stomatologii.
- Uchovávejte mimo dosah dětí.
- Vyvarujte se kontaktu s kůží. V případě náhodného kontaktu s kůží ihned pečlivě omyjte zasaženou oblast vodou a mýdlem.
- Dejte pozor, aby se výrobek nedostal do očí. V případě náhodného kontaktu s očima ihned oči vypláchněte velkým množstvím vody a v případě potřeby vyhledejte lékařskou pomoc.
- V případě aplikace na dentin nebo v těsné blízkosti dřeně použijte její vhodnou ochranu.

Vedlejší účinky

K dnešnímu dni nejsou známy žádné systémové vedlejší účinky. V individuálních případech nelze vyloučit přecitlivělost na složky materiálu.

Interakce

Produkty obsahující eugenol, např. dočasné cementy nebo dočasné výplňové materiály na kořenové kanálky, mohou ovlivňovat polymerizaci materiálu. Je zakázáno s materiálem používat produkty obsahující eugenol a jiné látky inhibující polymerizaci.

Časové rozvržení

Pracovní čas (včetně času míchání)*	01:00 min
Odstranění přebytečného materiálu (bez polymerizace světlem)	1:15–2:00 min po vložení náhrady
Čas polymerizace světlem k odstranění přebytečného materiálu (volitelné)	1–2 s na stranu
Intraorální polymerizace	06:00–07:00 min
Polymerace světlem	20 s na stranu

*Uvedené časy platí pro pokojovou teplotu 23 °C/73 °F a běžnou relativní vlhkost 50 %. Vyšší teploty zkracují tyto časy, nižší je naopak prodlužují.

Poznámky k použití

- Polymerační lampy by měla mít výstup 450 nm a je nutno jej pravidelně kontrolovat. Intenzita světla by měla být minimálně 400 mW/cm². Lampu umístěte co nejblíže k materiálu. Dodržujte pokyny výrobce k používané polymerační lampě.
- Materiál lepí na kompozita. Naneste tenkou vrstvu oddělovací látky (např. vazelíny , K-Y Jelly) na existující kompozitní výplně, underfilling nebo nahromaděné výplně před použitím materiálu. V případě dalšího použití dočasné položky předem naneste oddělující činidlo.
- Při prvním použití jehly vymáčkněte trošku materiálu o velikosti hrášku a vyhodte ho.
- Odstraňování cementu z náhrady lze ulehčit ultrazvukem.

Doporučené použití

1. Podle potřeb naneste separační činidlo na pahýl zubu, nasazovanou náhradu nebo dočasnou náhradu (viz také Poznámky k použití).

- Naneste material na dočasnou náhradu.
- Vložte náhradu do 1:00 min od zahájení míchání a za mírného tlaku připojte k suchému preparovanému zubu.
- V případě potřeby požádejte pacienta, aby běžně skouzl.
- Odstraňte přebytečný cement do 1:15 až 2:00 min od usazení náhrady pomocí mikrokartáčku, kartáčku, pěnového tamponku nebo odstraňovače zubního kamene. Identifikaci cementu ulehčuje vysušení vzduchem bez obsahu oleje a vody. Odstraňte interproximální přebytečnou hmotu pečlivým opracováním zubní nití. Přebytečný cement lze také odstranit následovně: po krátké polymerizaci světlem (1–2 s na stranu) ho opracujte pomocí odstraňovače zubního kamene.
- Materiál ponechte chemicky zcela polymerizovat, potrvá to 6:00 až 7:00 min od míchání.
- Průhledné náhrady: Kromě toho polymerizujte materiál vhodnou polymerizační lampou podle požadavků minimálně 20 s na stranu.

Použití stříkačky Smartmix-syringe

- Před připojením míchací kanyly otočte víčko [Obr. 1, poz. A] nebo použitou míchací kanylu o 90° proti směru hodinových ručiček, sejměte a vyhodte.
- Nasaďte novou míchací kanylu [Obr. 2, poz. B].

Poznámka: Abyste dosáhli optimálních výsledků míchání, společnost DMG doporučuje používat míchací kanyly od společnosti DMG. Všechny míchací kanyly jsou k dispozici také v náhradním balení.

Poznámka: Ujistěte se, že jsou zářezy na míchací kanyle zarovnané se zářezy na jehle Smartmix [Obr. 2, poz. C].

- Zastavte míchací kanylu otočením o 90° ve směru hodinových ručiček (Obr. 3).
- Materiál se smíchá v míchací kanyle při vymačkávání a může být přímo aplikován.

Poznámka: Při prvním použití jehly vymáčkněte trošku materiálu o velikosti hrášku a vyhodte jej. Po aplikaci nechte použitou míchací kanylu na stříkačce Smartmix-syringe jako uzávěr.

Složení

Cement: Výplňový materiál se skelným plnivem v matrix z multifunkčních metakrylátů. Katalyzátor, stabilizátor, aditiva. Neobsahuje metylmetakrylát ani peroxidy. Stupeň výplňového materiálu: 40 wt % = 22 vol.% (0,02–2,5 µm)

Skladování a trvanlivost

- Skladujte v suchu při pokojové teplotě (15–25 °C / 59–77 °F).
- Chraňte před slunečním světlem.
- Nepoužívejte po uplynutí doby použitelnosti.

Balení

Balení	
1 Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Instrucțiuni de utilizare

Română

Descrierea produsului

TempoCemID este un ciment de plombare transparent, compozit cu dublă polimerizare, indicat pentru plombarea temporară a coroanelor, punțiilor, inlay-urilor și onlay-urilor temporare și a coroanelor temporare cu fațetă cu înveliș de porțelan, precum și pentru toate tipurile de lucrări temporare. Materialul este disponibil în Smartmix-syringe.

Indicații

- Plombarea temporară a coroanelor, punțiilor, inlay-urilor și onlay-urilor temporare.
- Plombarea temporară a coroanelor temporare cu fațetă cu înveliș de porțelan.
- Plombarea temporară a protezelor temporare sprijinite pe implanturi.
- Plombarea semipermanentă a coroanelor, punțiilor, inlay-urilor și onlay-urilor temporare.
- Plombarea semipermanentă a protezelor temporare sprijinite pe implanturi.

Contraindicații

Nu utilizați materialul, dacă sunteți alergic la oricare dintre ingrediente sau, cum poate să apară în cazuri rare, în eventualitatea unei alergii de contact.

Informații de siguranță fundamentale

- Numai pentru utilizare dentară.
- A nu se lăsa la îndemâna copiilor.
- Evitați contactul cu pielea. În eventualitatea unui contact accidental cu pielea, spălați imediat zona afectată temeinic cu săpun și apă.
- Evitați contactul cu ochii. În eventualitatea unui contact accidental cu ochii, clătiți ochii imediat temeinic cu multă apă și, la nevoie, consultați un medic.
- În cazul în care aplicarea se face pe dentina foarte apropiată de pulpă, folosiți protecție adecvată pentru pulpă.

Efecte secundare

În prezent nu se cunosc efecte secundare sistemice. În cazuri individuale nu se poate exclude hipersensibilitatea la componentele materialului.

Interacțiuni

Produsele cu conținut de eugenol, de exemplu cimenturile temporare sau materialele pentru umplerea temporară a canalului radicular, pot avea un efect asupra polimerizării materialului. Produsele cu conținut de eugenol și alte substanțe care inhibă polimerizarea nu trebuie folosite împreună cu acest material.

Timpi

Timp de lucru (inclusiv timpul de amestecare)*	01:00 min
Îndepărtarea materialului în exces (fără fotopolimerizare)	1:15–2:00 min după inserarea plombe
Timp de fotopolimerizare pentru îndepărtarea excesului (opțional)	1–2 s pentru fiecare parte
Polimerizare intraorală	06:00–07:00 min
Fotopolimerizare	20 s pentru fiecare parte

*Timpii specificați se aplică la o temperatură a camerei de 23 °C/73 °F și la umiditate relativă normală de 50%. Temperaturile mai mari reduc acești timpi și temperaturile mai mici le măresc.

Note privind utilizarea

- Unitățile de fotopolimerizare trebuie să aibă puterea de 450 nm și trebuie verificate regulat. Intensitatea luminii trebuie să fie de minim 400 mW/cm². Plasați lumina cât se poate de aproape de material. Respectați instrucțiunile producătorului unității de fotopolimerizare.
- Materialul aderă la compozite. Înainte de utilizarea materialului aplicați un strat subțire de agent de separare (de ex. vaselină, K-Y Jelly) pe umpluturile, sub-umpluturile sau umpluturile de încărcare existente bazate pe compozite. Dacă se intenționează utilizarea în continuare a lucrării temporare, aplicați agent de separare în prealabil.
- Când folosiți o seringă pentru prima dată, evacuați o cantitate de material cât un bob de mazăre și aruncați-o.
- Îndepărtarea cimentului de pe restaurare este mai ușoară cu ultrasunete.

Utilizare recomandată

- Aplicați agentul de separare pe miezul dintelui, pe reconstrucția dentinei sau pe lucrarea temporară, în modul prevăzut (a se vedea și observațiile privind utilizarea).
- Aplicați materialul pe lucrarea temporară.
- Inserați restaurarea în decurs de 1:00 minut după începerea amestecării și atașați-o de dintele uscat, pregătit, exercitând o ușoară apăsare.
- La nevoie instruiți pacientul să efectueze mușcătura așa cum este el obișnuit.
- Îndepărtați excesul de ciment în decurs de 1:15 - 2:00 minute de pe suportul restaurării cu o microperie, perie, pelet de spumă sau un instrument de detartraj. Uscarea cu aer fără ulei și fără apă ușurează identificarea excesului de ciment. Îndepărtați excesul interdental grijuliu cu ajutorul unui fir de mătase. Alternativ este posibilă îndepărtarea excesului de ciment prin polimerizarea scurtă folosind lumina (1-2 s pentru fiecare parte) și apoi detașarea sa cu un instrument de detartraj.
- Lăsați materialul să se polimerizeze chimic complet timp de 6:00 - 7:00 minute după începerea amestecării.
- Restaurări transparente: Polimerizați suplimentar materialul cu o unitate de fotopolimerizare adecvată cel puțin 20 secunde pentru fiecare parte, în modul prevăzut.

Utilizarea Smartmix-syringe

- Înainte să atașați vârful de amestec, scoateți capacul [fig. 1, poz. A] sau vârful de amestec utilizat după ce l-ați rotit 90° în sens contrar acelor de ceasornic, și aruncați-l.
- Atașați un nou vârful de amestec [fig. 2, poz. B].

Notă: Pentru a atinge rezultatul optim de amestecare, DMG recomandă utilizarea vârfulor de amestec disponibile de la DMG. Toate vârfulor de amestec sunt disponibile și în seturi de reumplere.

Notă: Asigurați-vă, că creștăturile de pe vârful de amestec sunt aliniate cu cele de pe Smartmix-syringe [fig. 2, poz. C].

- Oprțiți vârful de amestec rotindu-l 90° în sensul acelor de ceasornic (fig. 3).
- Materiul este amestecat în canulă la evacuare și poate fi aplicat direct.

Notă: Când folosiți o seringă pentru prima dată, evacuați o cantitate de material cât un bob de mazăre și aruncați-o. După aplicare lăsați vârful de amestec utilizat Smartmix syringe drept capac.

Compoziție

Ciment: Material de umplere de sticlă într-o matrice de metacrilati multifuncționali. Catalizator, stabilizator, aditivi. Nu conține metilmetacrilat sau peroxizi. Grad de umplere: 40 wt % = 22 vol.% (0.02–2.5 μm)

Depozitare și termen de valabilitate

- ▶ Depozitare la temperatura camerei (15–25°C/59–77°F) într-un loc uscat.
- ▶ A se feri de lumina solară directă.
- ▶ A nu se folosi după data expirării.

Ambalaj:

Ambalaj	
1 Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

Οδηγίες χρήσης

Ελληνικά

Περιγραφή προϊόντος

Το TempoCemID είναι μια διάφανη, διπλά σκληρυμένη συγκολλητική κονία που ενδείκνυται για προσωρινή συγκόλληση προσωρινών στεφανών, γεφυρών, όψεων, ενθέτων και επενθέτων, καθώς και κάθε άλλου είδους προσωρινή δομή. Το υλικό είναι διαθέσιμο στο Smartmix-syringe.

Ενδείξεις

- Προσωρινή συγκόλληση προσωρινών στεφανών, γεφυρών, ενθέτων και επενθέτων.
- Προσωρινή συγκόλληση προσωρινών όψεων.
- Προσωρινή συγκόλληση προσωρινών προσθέτων εμφυτευμάτων.
- Ημιμόνιμη συγκόλληση προσωρινών στεφανών, γεφυρών, ενθέτων και επενθέτων.
- Ημιμόνιμη συγκόλληση προσωρινών προσθέτων εμφυτευμάτων.

Αντενδείξεις

Μη χρησιμοποιείτε το υλικό εάν έχετε αλλεργία σε οποιοδήποτε από τα συστατικά του ή στη σπάνια περίπτωση των αλλεργιών δι' επαφής.

Βασικές πληροφορίες ασφάλειας

- Μόνο για οδοντιατρική χρήση.
- Να διατηρείται μακριά από παιδιά.
- Αποφεύγετε την επαφή με το δέρμα. Σε περίπτωση τυχαίας επαφής με το δέρμα, πλύνετε αμέσως και διεξοδικά την επηρεαζόμενη περιοχή με σαπούνι και νερό.
- Αποφεύγετε την επαφή με τα μάτια. Σε περίπτωση τυχαίας επαφής με τα μάτια, ξεπλύνετε αμέσως και διεξοδικά τα μάτια με άφθονο νερό και συμβουλευτείτε ιατρό, εάν χρειαστεί.
- Σε περίπτωση εφαρμογής σε οδοντίνη κοντά στον πολφό, χρησιμοποιήστε το κατάλληλο προστατευτικό πολφού.

Παρενέργειες

Δεν υπάρχουν έως τώρα γνωστές συστημικές παρενέργειες. Δεν μπορεί να αποκλειστεί η πιθανή υπερευαισθησία σε συστατικά του υλικού, σε μεμονωμένες περιπτώσεις.

Αλληλεπιδράσεις

Προϊόντα που περιέχουν ευγενόλη, π.χ. προσωρινές κονίες ή προσωρινά υλικά σφραγίσματος ρίζας δοντιού, ενδέχεται να έχουν επίπτωση στη σκλήρυνση του υλικού. Προϊόντα που περιέχουν ευγενόλη και άλλες ουσίες που αναστέλλουν τον πολυμερισμό δεν πρέπει να χρησιμοποιούνται σε συνδυασμό με το υλικό.

Χρόνος

Χρόνος δράσης (συμπεριλαμβανομένου του χρόνου ανάμιξης)*	01:00 λεπτά
Αφαίρεση περιττού υλικού (χωρίς φωτοσκλήρυνση)	1:15–2:00 λεπτά μετά την εισαγωγή του υλικού αποκατάστασης
Χρόνος φωτοσκλήρυνσης για την αφαίρεση περιττού υλικού (προαιρετικά)	1–2 δευτερόλεπτα ανά πλευρά
Ενδοστοματική σκλήρυνση	06:00–07:00 λεπτά
Φωτοσκλήρυνση	20 δευτερόλεπτα ανά πλευρά

*Οι αναφερόμενοι χρόνοι ισχύουν για συνθήκες θερμοκρασίας δωματίου 23 °C/73 °F και φυσιολογική σχετική υγρασία 50%. Οι υψηλότερες θερμοκρασίες μειώνουν αυτούς τους χρόνους, ενώ οι χαμηλότερες θερμοκρασίες τους αυξάνουν.

Σημειώσεις χρήσης

- Οι μονάδες φωτοσκλήρυνσης πρέπει να έχουν έξοδο 450 nm και να ελέγχονται τακτικά. Η ένταση φωτός πρέπει να είναι τουλάχιστον 400 mW/cm². Τοποθετήστε το φως όσο γίνεται πιο κοντά στο υλικό. Τηρείτε τις οδηγίες του κατασκευαστή της μονάδας φωτοσκλήρυνσης.
- Το υλικό κολλάει σε συνθετικά υλικά. Εφαρμόστε ένα λεπτό στρώμα διαχωριστικού μέσου (π.χ. Βαζελίνη, K-Y Jelly) σε υπάρχουσα σφραγίσματα βασισμένα σε συνθετικό υλικό, κάτω σφραγίσματα ή σφραγίσματα μεσαίου διαστήματος προτού χρησιμοποιήσετε το υλικό. Σε περίπτωση περαιτέρω χρήσης του προσωρινά τοποθετημένου υλικού, εφαρμόστε το διαχωριστικό μέσο εκ των προτέρων.
- Όταν χρησιμοποιείτε σύριγγα για πρώτη φορά, εξαγάγετε ποσότητα σε μέγεθος μπιζελιού και απορρίψτε την.
- Η αφαίρεση της κονίας από τις αποκαταστάσεις διευκολύνεται με τη χρήση υπερήχων.

Προτεινόμενη χρήση

1. Όπως απαιτείται, εφαρμόστε διαχωριστικό υλικό στο κέντρο του δοντιού, το μέσο ή την προσωρινή δομή (δείτε επίσης τις Σημειώσεις χρήσης).
2. Εφαρμόστε το υλικό στην προσωρινή δομή.
3. Τοποθετήστε την αποκατάσταση εντός 1:00 λεπτού αφότου ξεκινήσει η ανάμιξη και συνδέστε την στο στεγνό, προετοιμασμένο δόντι, ασκώντας ελαφριά πίεση.
4. Αν χρειαστεί, ζητήστε από τον ασθενή να κλείσει τα δόντια του.
5. Αφαιρέστε την περιττή κονία εντός 1:15 έως 2:00 λεπτών μετά την τοποθέτηση της αποκατάστασης, με τη βοήθεια μικροβούρτσας, βούρτσας, βαμβακιού ή άγκιστρου. Το στέγνωμα με αέρα χωρίς έλαια και νερό καθιστά ευκολότερο τον εντοπισμό της κονίας. Αφαιρέστε το ενδιάμεσο περιττό υλικό με προσεκτική χρήση νήματος. Η αφαίρεση της περιττής κονίας είναι επίσης δυνατή με τη σύντομη σκλήρυνση με χρήση φωτός (1-2 δευτερόλεπτα ανά πλευρά) και, στη συνέχεια, την αφαίρεσή της με άγκιστρο.
6. Αφήστε το υλικό να σκληρύνει χημικά για 6:00 έως 7:00 λεπτά αφότου ξεκινήσει η ανάμιξη.
7. Ημιδιαφανείς αποκαταστάσεις: Σκληρύνετε πρόσθετα το υλικό με κατάλληλη μονάδα φωτοσκλήρυνσης για τουλάχιστον 20 δευτερόλεπτα ανά πλευρά, όπως απαιτείται.

Χρήση του Smartmix-syringe

1. Προτού τοποθετήσετε το άκρο ανάμιξης, αφαιρέστε το πώμα [Σχ. 1, θέση A] ή το χρησιμοποιημένο άκρο ανάμιξης, αφού το στρέψετε κατά 90° αριστερόστροφα, και απορρίψτε το.
2. Τοποθετήστε το νέο άκρο ανάμιξης [Σχ. 2, θέση B].

Σημείωση: Για να πετύχετε βέλτιστο αποτέλεσμα ανάμιξης, η DMG προτείνει τη χρήση των άκρων ανάμιξης που διατίθενται από την ίδια. Όλα τα άκρα ανάμιξης είναι επίσης διαθέσιμα σε συσκευασίες αναπλήρωσης.

Σημείωση: Βεβαιωθείτε ότι οι εσοχές στο άκρο ανάμιξης είναι ευθυγραμμισμένες με το Smartmix-syringe [Σχ. 2, θέση Γ].

3. Σταματήστε το άκρο ανάμιξης, στρέφοντάς το κατά 90° δεξιόστροφα (Σχ. 3).
4. Το υλικό αναμιγνύεται στον σωληνίσκο όταν εξαγάγεται και μπορεί να εφαρμοστεί αμέσως.

Σημείωση: Όταν χρησιμοποιείτε σύριγγα για πρώτη φορά, εξαγάγετε ποσότητα σε μέγεθος μπιζελιού και απορρίψτε την. Μετά την εφαρμογή, αφήστε το χρησιμοποιημένο άκρο ανάμιξης στο Smartmix-syringe ως πώμα.

Σύνθεση

Κονία: Υλικό πλήρωσης γυαλιού σε μήτρα πολυλειτουργικών μεθακρυλικών ενώσεων. Καταλύτης, σταθεροποιητής, πρόσθετα. Δεν περιέχει μεθακρυλικό μεθύλιο ή υπεροξειδία. Βαθμός πλήρωσης: 40 wt % = 22 vol.% (0,02–2,5 μm)

Αποθήκευση και διάρκεια ζωής

- ▶ Να φυλάσσεται σε θερμοκρασία δωματίου (15–25°C/59–77°F) σε στεγνό χώρο.
- ▶ Να διατηρείται μακριά από την άμεση ηλιακή ακτινοβολία.
- ▶ Μην χρησιμοποιείτε το προϊόν μετά την ημερομηνία λήξης.

Συσκευασία

Συσκευασία	
1 Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

使用说明书

中文

产品描述

TempoCemID 是一种半透明的双重固化复合粘固剂,用于临时牙冠、牙桥、贴面修复、嵌体和高嵌体的固定以及所有类型的临时固定物。在 Smartmix-syringe 中含有该物质。

适应症

- 临时牙套、牙桥、嵌体和高嵌体的固定
- 临时的贴面修复固定。
- 种植的过渡性假牙的临时固定。
- 临时牙套,牙桥,嵌体和高嵌体的半永久性的固定
- 种植的过渡性假牙的半永久性固定。

禁忌症/禁忌征候

如果对其中的任何成分过敏请勿使用该物质。例如,在某种情况下,出现接触性过敏。

基本安全提示

- 仅用于牙科。
- 存放在儿童不能碰到的地方。
- 请勿接触皮肤。若意外接触皮肤,请立即用肥皂和水彻底清洗所接触到的位置。
- 请勿接触眼睛若不慎入眼,请立即用大量清水清洗并在必要时就医。
- 近牙髓使用时,应使用合适的牙髓防护

副作用

到目前为止还没有发现身体组织的副作用。不排除对材料的成分有过敏反应。

相互作用

含丁香酚的产品,例如临时牙骨质或临时牙根填充材料,可能会影响该物质的固化。请勿将含丁香酚的产品及其他有抑制聚合作用的物质与该材料同时使用。

操作时间

处理时间(包括混合时间)*	01:00min
过量部分去除(没有光固化)	修复后 01:15 - 02:00 分钟
清除多余物的照射时间(可自行选择)	每面 1-2 秒
口内固化	06:00 – 07:00 min
光固化	每面 20 秒

*上述时间适用于室温 23°C/ 73°F,相对湿度 50% 的情况下。在更高的温度下时间会缩短,更低的温度下则会延长。

使用说明

- 光固化设备应发出 450 nm 的光并对其进行定期检查。光强度至少为 400 mW/cm²。将光线尽可能靠近材料。注意使用的光固化设备制造商的说明。
- 该物质会粘附到复合材料上。在使用该物质之前,将现有的填充物、底部填充物或复合增层包裹物配备一层薄的隔离剂(例如 凡士林, K-Y 润滑剂)。继续使用临时替代物时,请事先涂抹隔离剂。
- 首次使用针剂时,应用大约豌豆大小量的材料并丢弃多余部分。
- 通过超声波来去除来自修补中的粘合剂。

推荐使用方法

1. 如果有必要,为牙根,牙根结构或临时替代物配以隔离剂(参照使用说明)
2. 将材料应用于修复方面。
3. 在混合开始后 1 分钟内插入修复物,并将其轻轻按压到干燥的牙齿上。
4. 如果有必要,指导患者需进行习惯性牙齿咬合。
5. 插入修复体后 1:15 至 2:00 分钟内,使用微型刷子、毛刷、泡沫颗粒或洁牙机去除多余的牙骨质。多余的牙骨质在不含油和水的空气干燥后更容易识别。使用牙线小心去除牙齿间的残余。或者多余的粘合剂可以用光固化(每面 1-2 秒),然后使用刮器清除。
6. 从混合开始后让材料 6 点到 7 分钟完全化学固化。
7. 透射的修复:如有必要,另外用合适的光固化仪器对材料每面至少照射 20 秒。

使用 Smartmix-syringe

1. 在安装混合套管之前,将帽盖 [图 1, A 处] 或使用的混合套管逆时针转动 90 度,然后拔下并丢弃。
2. 装上新的混合套管 [图 2, B 处]。

提示:为了达到最佳的混合效果,DMG 建议使用 DMG 提供的混合套管。所有的混合套管都可以再次填充使用

提示:确保 Smartmix-syringe [图 2, C 处]上的凹槽和混合插管相匹配。

3. 通过顺时针转动 90°固定混合套管(图 3)
4. 在套管中将材料混合并且可以被直接使用。

提示:首次使用针剂时,应用大约豌豆大小量的材料并丢弃多余部分。使用后,将 Smartmix-syringe 上用过的混合套管作为封口保留。

成分

粘合剂:多功能甲基丙烯酸酯基体中的玻璃填料。催化剂、稳定剂、添加剂。不含甲基丙烯酸甲酯和过氧化物。填料比例:重量比 40%=体积比 22% (0.02-2.5µm)

存放和保质期

- ▶ 在室温(15 至 25 °C/59 至 77 °F)下干燥存放。
- ▶ 避免阳光直射。
- ▶ 产品过期后后请勿使用。

销售包装形式

包装	
1 Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

取扱説明書

日本語

製品概要

TempoCemIDは、暫間歯冠、ブリッジ、ベニア、インレー、アンレー、ならびにすべての種類の暫間に適した、半透明のデュアルキュア合着(ルーティング)セメントです。この素材は、Smartmixシリンジで利用できます。

適応用途

- 暫間歯冠、ブリッジ、インレー、アンレーの暫間合着(ルーティング)
- 暫間ベニアの暫間合着(ルーティング)
- インプラント暫間義歯の暫間合着(ルーティング)
- 暫間歯冠、ブリッジ、インレイ、及びアンレーの半永久合着(ルーティング)
- インプラント暫間義歯の半永久合着(ルーティング)

禁忌

成分のいずれかにアレルギーがあるか、または稀なケースですが、接触によりアレルギーが発生した場合は、本材料を使用しないでください。

安全上の基本情報

- 歯科医療専用です。
- 子供の手の届く所には保管しないでください。
- 肌に直接触れないようにしてください。肌に付着した場合は、すぐに石鹸と水でよく洗い流してください。
- 目に入らないようにしてください。目に入った場合は、直ちに十分な量の水で洗い流し、必要に応じて眼科医の診断をおいでください。
- 歯髄に近接する深部象牙質へ使用する場合は、適切な歯髄保護を行ってください。

副作用

現在のところ、全身性の副作用は報告されていません。本製品の成分に対する過敏症のケースが発生する可能性があります。

相互作用

オイゲノールを含んだ製品(仮着用セメントや歯根管暫間充填材など)は本製品の硬化に影響を及ぼす可能性があります。オイゲノールもしくは重合を抑制するそのほかの物質を含む製品を本製品とともに使用してはいけません。

タイミング

処理時間(混合時間を含む)*	01:00 分
----------------	---------

余分な本製品の除去(光硬化以外)	修復材料の挿入後1:15-2:00分
余剰材料の除去用ライトキュア時間(オプション)	片側当たり1-2秒
口腔内硬化	06:00-07:00 分
光重合	片側当たり20秒以上

*指定された時間は、室温23℃/73°Fで、通常の相対湿度が50%の際のもので、より高温の環境では硬化時間が短くなり、より低い温度の場合は長くなります。

使用上の注意

- 光重合照射器の波長は450nm必要であり、定期的にチェック定期的に確認してください。照射出力は、最低でも 400 mW/cm²必要です。光を出来る限り本製品に近づけてください。ライトキュア装置メーカーの説明書に従ってください。
- 本製品は合成物に付着します。本製品を使用する前に分離剤(例、ワセリン、K-Y Jelly)を既存の合成材料ベースのフィリング、アンダーフィリング、ビルドアップフィリングに薄く塗布してください。暫間的なものをさらに使用する場合は、あらかじめ分離剤を塗布します。
- シリンジを初めて使用する際は、最初の材料を豆粒大程度出して、捨ててください。
- 修復材料によるセメントは超音波により容易に除去されます

推奨される用途

- 必要に応じて、歯髄、支台築造、または暫間に分離剤を塗布します(使用上の注意も参照)。
- 材料を一時的に塗布します。
- 混合の開始から1分以内に暫間修復物を挿入し、軽く圧力をかけながら、準備した乾燥している歯を合着します。
- 必要に応じて、患者には通常の歯の噛み合わせを再現してもらいます。
- 修復物を挿入してから1分15秒から2分以内に、マイクロブラシ、ブラシ、フォームペレット、またはスケーラーを用いて余分なセメントを除去して下さい。オイルなし、水分なしのエアで乾燥させると余分なセメントが識別しやすくなります。歯間の余分なセメントをフロスを使って丁寧に取り除いてください。余分なセメントは、光を短時間当てて(各側1~2秒間)硬化させてからスケーラーを用いてはがす方法でも除去することが可能です。
- 混合の開始から6分から7分間かけて、素材をしっかりと硬化させます。
- 半透明の修復材料:さらに必要に応じて、各側20秒以上かけて適切な光硬化装置を使って本製品をより一層硬化させます。

Smartmixシリンジの使用

- 混合用先端部を取り付ける前にキャップ[図 1、ポジション A]を取り外すか、使用済み先端部であればこれを90°反時計方向に回して廃棄処分してください。
- 新しい混合用先端部[図 2、ポジション B]を取り付けます。

注意:最適な練和結果を得るためにもDMG製造のミキシングチップの使用をおすすめします。全てのミキシングチップのみでの購入が可能です。

注意:混合先端部の刻みがSmartmixシリンジ[図 2、ポジション C]の刻みと揃うことを確認してください。

- ミキシングチップを時計回りに90°回転させて止めます(図 3)。
- 本製品は外へ押し出される際に混合用先端部内で混合され、その後直接使用することができます。

注意:シリンジを初めて使用する際は、最初の材料を豆粒大程度出して、捨ててください。混合用先端部はキャップとしてSmartmixシリンジに取り付けたままにしておいてください。

組成

セメント:多機能メタクリル酸のマトリックス状のガラスフィリング素材。促進剤、安定剤、添加物。メタクリル酸メチルもしくはペルオキシドを含みません。充填度:40 wt % = 22 vol.% (0.02-2.5 μm)

保管および保存期限

- 室内温度 (15 ~ 25°C/59 ~ 77°F) の乾燥した場所に保管します。
- 直射日光を避けてください。
- 消費期限が切れている場合は使用しないでください。

製品サイズ

梱包	
1 Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200

사용 설명서

한국어

제품 설명

TempoCemID는 임시 크라운, 브리지, 라미네이트, 인레이와 온레이, 및 각종 임시물의 임시 접착(봉니 작업)에 사용되는 투명, 듀얼 케어 합성 복합 접착 시멘트입니다. 재료는 Smartmix-주사기에서 사용할 수 있습니다.

사용 범위

- 임시 크라운, 브리지, 인레이 및 온레이의 임시 접착.
- 임시 라미네이트의 임시 접착.
- 임플란트계 임시 보철물의 임시 접착.
- 임시 크라운, 브리지, 인레이 및 온레이의 반영구 접착.
- 임플란트계 임시 보철물의 반영구 접착.

금기

일부 성분에 알레르기가 있거나 접촉성 알레르기가 있는 환자의 경우에는 이 재료를 사용하지 마십시오.

기본 안전 정보

- 반드시 치과 진료 용도로만 사용하십시오!
- 어린이의 손에 닿지 않는 곳에 보관하십시오.
- 피부에 접촉하지 않도록 하십시오. 실수로 피부에 접촉된 경우, 즉시 접촉된 부위를 비누와 물로 깨끗이 씻어내십시오.
- 절대 눈에 닿지 않도록 하십시오. 잘못하여 눈에 들어갔을 때에는 즉시 물을 많이 사용하여 충분히 세척하고, 필요 시 의사와 상의하십시오.
- 치수와 근접한 Dentin에 사용할 때는 치수를 적절하게 보호하십시오.

부작용

현재까지 알려진 전신 부작용은 없습니다. 그러나 시술 후 지각과민이 개별 환자에서 발생할 수 있습니다.

상호작용

Eugenol이 포함된 시멘트(예를 들면 임시 시멘트 또는, 근관 임시 충전재)는 시멘트의 경화에 영향을 줄 수 있습니다. 중합을 억제하는 eugenol 및 기타 물질을 함유한 제품을 이 재료와 함께 사용해서는 안 됩니다.

시간

작업 시간(혼합 시간 포함)*	오전 01:00분
잉여 재료 제거(광중합 단계 없이)	수복물 삽입 후 오전 1:15-2:00분
잉여 재료 제거를 위한 Light-cure 시간(선택)	사이드 당 1-2초
구내 중합	06:00-07:00 분
광중합	사이드 당 20초

*명시된 시간은 실온 23℃/73°F, 정상 상대 습도 50% 기준입니다. 온도가 더 높으면 시간이 단축되고, 더 낮으면 시간이 증가합니다.

사용상 주의사항

- 광중합기는 출력이 450nm여야 하며 정기적으로 점검을 받아야 합니다. 광도는 최소 400 mW/cm² 이상이어야 합니다. 재료에 최대한 가까이 갖다 대야 합니다. 제조사의 광중합기 사용 지침을 준수하십시오.
- 재료가 합성물에 달라붙습니다. 재료를 사용하기 전에 분리제(예: 바세린, K-Y Jelly)를 기존의 합성물 기반 충전재, 하부충전재 또는 상부충전재에 얇게 바르십시오. 임시물을 더 사용하는 경우 미리 분리제를 바르십시오.
- 새로운 실리콘을 사용할 때는, 처음 나오는 1cm 정도는 버려 주시기 바랍니다.
- 초음파를 이용하면 수복물에서 시멘트 제거가 더 쉬워집니다.

권장 사용법

- 필요에 따라 치아 코어, 코어 쌓기 또는 임시물에 분리제를 사용합니다(사용상 주의 사항도 참조).
- 재료를 임시물에 바르십시오.
- 혼합 시작 1:00분 이내에 준비된 수분 없이 마른 상태의 치아에 약간의 압력을 가하면서 수복물을 삽입합니다.
- 필요한 경우 환자에게 습관성 교합을 하도록 지시합니다.
- 수복물 안착 후 1:15-2:00분 이내에 microbrush, brush, foam pellet 또는 scaler를 이용하여 잉여 시멘트를 제거해줍니다. 유분과 수분이 없는 공기로 건조시키면 잉여 시멘트를 식별하기가 더 쉽습니다. 조심스럽게 플로싱하면서 인접치간 잉여물을 제거해줍니다. 광조사를 이용할 경우 잠깐(한 면당 1-2초) 중합한 후 스케일러로 분리시켜서 잉여 시멘트를 제거해줍니다.

6. 혼합 시작 6:00~7:00분 동안 재료가 화학적으로 완전히 중합할 수 있는 시간을 주십시오.
7. 반투명 수복물: 필요하다면 적합한 광조사기를 이용하여 한 면당 20초 이상 재료를 추가로 중합시키십시오.

Smartmix-주사기의 사용

1. Mixing tip을 끼우기 전에 상품의 cap [그림 1, A 위치]를 시계 반대방향으로 90° 회전시켜 뽑아낸 후 버려 주세요.
2. 새로운 Mixing tip [그림 2, B 위치]를 시린지에 있는 홈에 맞춰 끼워 줍니다.

주: 최적의 결과물을 얻기 위해 DMG의 정품 Mixing tip 사용을 권장합니다. 모든 Mixing tip은 리필로 구매 가능합니다.

주: mixing tip의 눈금과 Smartmix 시린지 [그림 2, C 위치]의 눈금이 평행이 되어야 합니다.

3. 시계 방향으로 90° 회전시켜 믹싱 팁을 멈춥니다 (그림 3).
4. 시린지를 뒤에서 밀면 cannula에서부터 재료의 혼합이 시작되고 수복물에 직접 도포가 가능합니다.

주: 새로운 시린지를 사용할 때는, 처음 나오는 1cm 정도는 버려 주시기 바랍니다. 사용한 mixing tip은 Smartmix 시린지에 그대로 덮어 두십시오.

구성

시멘트: 다기능 메타크릴산염 매트릭스로 제조된 유리 충전 재료. 촉매제, 안정제, 첨가제. 메타크릴산메틸 또는 과산화물 미함유. 필러 디그리 오토믹스: 40 wt % = 22 vol.% (0.02–2.5 μm)

보관 및 유통기간

- ▶ 실내 온도(15–25°C/59–77°F)에서 건조한 장소에 보관하십시오.
- ▶ 직사광선을 피하십시오.
- ▶ 유효 기간이 지나면 사용하지 마십시오.

포장

포장	
1 Smartmix-syringe @ 5 ml, 20 Smartmix-Tips Green	REF 213200